SonntagsWochenBlatt

24 382 Exemplare

DIE SONNTAGSZEITUNG FÜR DIE REGION TORGAU | www.sonntagswochenblatt.de | E-Paper: www.sonntagswochenblatt.de/e-paper/ | Nr. 8 | Sonntag, 25. Februar 2024

„Kein Tag ohne Wasser“

Sybille Dowidat über 230 Mitarbeiter, Fortbildung, die Zukunft in die eigene Hand nehmen. SEITE 3

100 Prozent der Stimmen

Marcus Mühlner wurde zum neuen Chef der Ortsfeuerwehr Weidenhain gewählt. SEITE 9

Untiefen mit Eric Fish und Kabarett zum Frauentag

Abwechslungsreiches Programm in der Torgauer Kulturbastion SEITE 10

Baumarkt Elsnig
Dorfallee 5 | 04880 Elsnig

Knaller der Woche
NPK 15+15+15 Volldünger
25 kg ~~27,95 €~~ 24,95 €
Tel. 034223/40284 Gültig vom 26.02.–01.03.24

Plauderstunde in Heilandskirche

BEILRODE. Zum Jubiläum, zur 10. Plauderstunde, gibt es magische Momente in der Heilandskirche Beilrode zu erleben. Wer Lust auf einen geselligen Nachmittag bei Kaffee und Kuchen hat, kann sich gern am Samstag, 24. Februar, von 15 bis 18 Uhr in der Heilandskirche einfinden. **SWB**

Kulturhaus wird hüpfende Halle

TORGAU. Zur MEGA-HÜPF-PARTY unter dem Motto: „Die hüpfende Halle“ wird am Wochenende, 24. und 25. Februar, jeweils von 10 bis 18 Uhr ins Kulturhaus Torgau geladen. Geboten werden Action, Spaß und gute Laune für kleine und große Besucher. **SWB**

Eintritt: 7 Euro pro Kind und 5 Euro pro Erwachsener, Tickets gibt es an der Tageskasse.

Foto: SWB/HL

Fördermittelbescheid übergeben

BEILRODE. Frohe Kunde für die Gemeinde Beilrode! Am vergangenen Mittwoch übergab Staatssekretärin Barbara Meyer vom Sächsischen Staatsministerium für Regionalentwicklung einen Fördermittelbescheid über 2,4 Millionen Euro an Bürgermeister Rene Vetter. Wofür das Geld Verwendung findet und warum das Gemeinde-Oberhaupt von einem „ambitionierten Vorhaben“ sprach, lesen Sie auf Seite 2 der aktuellen Ausgabe.

Küchen so individuell, wie Sie es selbst sind!
TOP Küchen Jenisch ... weil Sie mich kennen
03421 718617
Zinnaer Straße 10 d
04860 Torgau

alloptik Freude am Sehen
Gültig bis zum 29.02.2024
Endlich wieder da:
Die allOptik Rabattz-Gutscheine!

1) Gültig beim Kauf einer Brille mit Komfort-Gläsern (inkl. Hartschicht + Superentspiegelung) ab 150€ bzw. 2) beim Kauf einer Gleitsichtbrille mit Premium-Gläsern (inkl. Hartschicht + Superentspiegelung) ab 300€. 3) Keine Barauszahlung, je Brille nur ein Gutschein. Nicht kombinierbar mit anderen Aktionen. Korrektur bis sph. -8,0 dpt. /+6,0 dpt. Gleitsicht: Add 3,0 möglich. (Abweichende Stärken gegen Aufpreis). Abbildungen symbolisch.

Top-Angebot 1: Bei Vorlage 50 € 1,3) RABATT
z.B. beim Kauf einer... Komfort-Einstärkenbrille

Top-Angebot 2: Bei Vorlage 100 € 2,3) RABATT
z.B. beim Kauf einer... Premium-Gleitsichtbrille

Auch große Marken zum Top-Preis!
PRADA, DOLCE & GABBANA, Ray-Ban, OAKLEY, GIORGIO ARMANI, etnia BARCELONA, Marc O'Polo, TOM FORD
...und viele weitere Marken!
Nicht alle Marken in allen Geschäften erhältlich.

Top-Angebot 3: allOptik-Fassung inklusive ZEISS Einstärkengläsern 4) 119,90
Top-Angebot 4: allOptik-Fassung inklusive ZEISS Gleitsichtgläsern 5) 299,90

Top-Qualität zum Top-Preis. Unsere Dauertiefpreise bei allOptik.
Brille für die Ferne oder Nähe: Aktuelle allOptik-Kollektion Fassung inkl. Standard-Kunststoffgläser n1.5 6) für die Ferne oder Nähe. Wow! Jetzt zugreifen! 17,00 €
Als Sonnenbrille bereits für 19,90 € !
Moderne Gleitsicht-Brille: Aktuelle allOptik-Kollektion Fassung inkl. Standard-Gleitsicht-Kunststoffgläser n1.5 6) für stufenloses Sehen von nah bis fern. Top-Preis! 49,90 €
Als Gleitsicht-Sonnenbrille bereits für 79,90 € !

4) allOptik-Kollektion-Fassung inklusive ZEISS Einstärkengläsern (n = 1.5) mit Hartschicht, Superentspiegelung und DuraVision® Chrome UV von ZEISS. Korrektur bis sph. -8,0 dpt./+6,0 dpt. möglich. Abweichende Stärken gegen Aufpreis. 5) allOptik-Kollektion-Fassung inklusive ZEISS Gleitsichtgläsern (n = 1.5) mit Hartschicht, Superentspiegelung und DuraVision® Chrome UV von ZEISS. Korrektur bis sph. -8,0 dpt./+6,0 dpt.; Add 3,0 möglich. Abweichende Stärken gegen Aufpreis. Abb. symbolisch. 6) Korrektur bis sph. -8,0 dpt. /+6,0 dpt. Gleitsicht: Add 3,0 möglich. (Abweichende Stärken gegen Aufpreis).

ZEISS Händler

Torgau, Fischerstr. 2, Telefon: 03421 773058
Sehtest kostenlos und ohne Termin möglich! 12x – auch in Ihrer Nähe!
allOptik ist ein Unternehmen der Thomas Buschner & Andreas Süß GbR Sitz: 08289 Schneeberg, Markt 23

Der kürzeste Weg zu Ihrem BMW-Spezialisten:
Auto-Service Beilrode Inh. Chr. Fritsch
Ernst-Thälmann-Str. 67 a, **04886 Beilrode**,
Tel. 03421 714519, Fax 718522, Funk 0172 2320465,
Freie Werkstatt mit Schwerpunkt BMW
• BMW-Diagnose-Tester
• Wartung und Instandsetzung aller Typen • TÜV und AU im Haus
• Autoglaswerkstatt • Reifenfachhandel
• **Autohandel**
• **Werkstatt-Ersatzwagen**
Wittenberg 50 km Beilrode Torgau 7 km 30 km Wurzen Riesa

TIPPS UND TERMINE

Bürger-Versammlung

TORGAU. Aktuell erarbeitet die Stadt eine Hitzeanpassungsstrategie für die Torgauer Altstadt, die als stark verdichteter und versiegelter Bereich besonders von Hitzeauswirkungen betroffen ist. Das Konzept basiert auf einem breit angelegten Beteiligungsprozess, in dem Anwohnende, vor Ort ansässige soziale Einrichtungen und weitere Akteure eingebunden werden. Die öffentliche Bürger- und Akteursversammlung findet **am Dienstag, 27. Februar, ab 17 Uhr im Kleinen Saal des Rathauses Torgau** statt. **SWB**

3 Abendmärkte im Jahr 2024

TORGAU. Auch im laufenden Jahr wird es in Torgau drei Abendmärkte an den folgenden Freitagabenden geben: 7. Juni, 5. Juli und 2. August. In der Vergangenheit erwies sich die Veranstaltung als wahrer Publikumsmagnet – eine Mischung aus Unterhaltung, Kommunikation und Genuss. **SWB**

Angler laden zur Versammlung

BELGERN. Der Angelverein „Frühauf" Belgern e.V. lädt am Freitag, 15. März, ab 20 Uhr zur Jahreshauptversammlung ins Anglerheim. Auf der Tagesordnung stehen z.B. die Rechenschaftslegung des Vorsitzenden, die Vorstellung der Kandidaten für den neuen Vorstand sowie die Auswertung der Wahl. **SWB**

Offener Stammtisch

TORGAU. Am Montag, 26. Februar, laden um 19 Uhr die Torgauer Mitglieder von Bündnis 90/Die Grünen interessierte Bürgerinnen und Bürger zu einem gemeinsamen Austausch über Grüne Politik für Torgau, Nordsachsen und Sachsen in die Gaststätte „Deja-vu" in der Ritterstraße 6 ein. Sind Sie neugierig, was Grüne Politik für Torgau und die Region beinhalten könnte? Was ist Ihnen wichtig? Natürlich freuen wir uns auch über Menschen, die sich gemeinsam aktiv engagieren und kennenlernen möchten. **SWB**

Gymnastik, Excel & Englisch

TORGAU. Der krankenkassengeförderte 12-wöchige Kurs **„Kräftigende Beckenbodengymnastik für Frauen" beginnt am Mittwoch, 28. Februar, 16.45 Uhr** in der Volkshochschule Torgau in der Puschkinstraße 3. Anmeldungen unter www.vhs-nordsachsen.de/s/MFTG30250.

Die Grundlagen des wichtigsten **Tabellenverarbeitungsprogramms Excel** vermittelt ein 7-wöchiger Einsteigerkurs ab **Donnerstag, 29. Februar, 18.30 Uhr** . Anmeldungen unter www.vhs-nordsachsen.de/s/MFTG50110.

Ab **Donnerstag, 29. Februar, 17 Uhr** kann man in einem 8-wöchigen Lehrgang die **Techniken des 10-Fingerschreibens** erlernen. Der Kurs ist gleichermaßen für Kinder und Erwachsene geeignet. Anmeldungen unter www.vhs-nordsachsen.de/s/MFTG50041. Wer sich erstmalig in seinem Leben mit der Weltsprache Nr. 1 beschäftigen möchte, für den bietet die VHS **ab Freitag, 1. März, 16 Uhr** den 12-wöchige Lehrgang **„Englisch für echte Anfänger"** an. Anmeldungen unter www.vhs-nordsachsen.de/s/MFTG40600.

Im zweitägigen Workshop **„Acrylic Pouring" ab Freitag 1. März, 18 Uhr** gestalten die Teilnehmer phantastische Unikate. Anmeldungen unter www.vhs-nordsachsen.de/s/MFTG20703. Große Gartenelemente, wie Rankgitter, Sichtschützzäune werden im **„Weidenflechtkurs" am Samstag, 2. März, ab 14 Uhr** unter fachkundiger Anleitung hergestellt. Anmeldungen unter www.vhs-nordsachsen.de/s/MFTG21001. **SWB**

Mehr Informationen auf: www.vhs-nordsachsen.de

TITELFOTO

Ein ambitioniertes Vorhaben

ALTES BAHNHOFSGEBÄUDE in Beilrode soll bis Ende 2026 in ein Bürger- und Begegnungszentrum umgebaut werden / Kosten belaufen sich auf 2,9 Millionen Euro

BEILRODE. Strahlende Gesichter allenthalben, als am Mittwoch Staatssekretärin Barbara Meyer vom Sächsischen Staatsministerium für Regionalentwicklung einen Fördermittelbescheid über 2,4 Millionen Euro an Rene Vetter, Bürgermeister der Gemeinde Beilrode übergab. Das Geld wird für den Umbau des denkmalgeschützten Beilroder Bahnhofsgebäudes in ein Bürger- und Begegnungszentrum verwendet. Für eine solche Nutzung kämpft die Gemeinde seit fünf Jahren, ging die Tippel-Tappel-Tour durch die Instanzen, um mit Hilfe des Fördermittel-Bescheids einen Leuchtturm für die Gemeinde zu schaffen. Vetter sprach von einem „Entwicklungsimpuls für den Beilroder Ortskern und die Stärkung des ländlichen Raums." Er verwies auf die Herausforderungen, welche das Hochwasser und die Waldbrände in jüngster Vergangenheit mit sich brachten. Die Gesamtkosten belaufen sich auf 2,9 Millionen Euro, wovon 85 Prozent gefördert werden. Die Mittel stammen aus dem Strukturwandel-Paket (Investitionsgesetz Kohleregion). Rene Vetter: „Es ist neben dem bevorstehenden Kita-Neubau in Beilrode das größte und kostspieligste Projekt in Ostelbien während meiner Amtszeit." Staatssekretärin Meyer freute sich, durch fröhliches Ziegenmeckern in Beilrode begrüßt worden zu sein. „Der Umbau des Bahnhofs ist Herausforderung und Chance zugleich in der Zeit nach der Kohleverstromung, den ländlichen Raum attraktiver zu gestalten." Ihrem Dafürhalten nach führte das alte Bahnhofsgebäude lange Zeit ein Aschenputtel-Dasein und wird nun in Dornröschen-Manier wachgeküsst. In das künftige Bürger- und Begegnungszentrum sollen ein Polizeiposten und eine Arztpraxis mit drei Praxisräumen integriert werden. Die Zugänge sind barrierefrei, es wird einen Aufzug geben. Zudem entstehen ein Vereins- und Versammlungsraum, welcher für Jedermann nutzbar ist, eine Bäckerei und eine öffentliche Toilette. „Uns ist es wichtig, das Ordnungs- und Sicherheitsgefühl für die Bürger zu erhöhen und eine gewisse Versorgung zu gewährleisten. Das sind Themen, welche den Bürgern immer unter den Nägeln brennen", erklärt Rene Vetter. Nun heißt es für die Gemeinde Beilrode, zügig die weitere Planung voranzutreiben. Ziel ist es, die Baugenehmigung noch in diesem Jahr zu erlangen und vorbereitende Arbeiten anzuschieben, damit der Baustart zeitnah erfolgen kann. Das ambitionierte Vorhaben soll bereits bis Ende 2026 umgesetzt werden, so verlangen es die Fördermittel-Richtlinien. „Alles in allem freue ich mich riesig, dass das leerstehende Bahnhofsgebäude eine sinnvolle Nutzung erhält", so Vetter abschließend. „Wir wollen das Projekt schnell angehen und erfolgreich abschließen." Sind alle Arbeiten abgeschlossen, ist der Komplex mit Park & Ride und S-Bahn-Anbindung nach Leipzig abgeschlossen- für die 6.000 Einwohner Ostelbiens.. **SWB/HL**

Noch Schandfleck: Ende 2026 Bürger- und Begegnungszentrum- das Bahnhofsgebäude in Beilrode. Foto: SWB/HL

Nützliche Tipps, Veranstaltungstermine, Kleinanzeigen und vieles mehr – immer aktuell in Ihrem
SONNTAGSWOCHENBLATT

Wandergruppe und musikalischer Nachmittag

TORGAU. Die Volkssolidarität Torgau informiert: Die Wandergruppe der Volkssolidarität geht amn den Donnerstagen, 14. März und 11. April auf Wanderschaft. Treffpunkt ist 14 Uhr in der Begegnungsstätte in der Lassallestraße in Torgau. Der musikalische Nachmittag findet an den Mittwochnachmittagen, 21. Februar, 20. März und 17. April, im Rock´n´Roll- und Tanzclub „Ireen" im Röhrweg in Torgau ab 15 Uhr statt. **SWB**

Weitere Informationen unter www.vs-torgau.de/veranstaltungen.

BEILAGEN

Einem Teil unserer Ausgabe liegen folgende Prospekte bei:

Repo Markt
Radhaus Höcke
Rossmann
Möbel Roller
Wreesmann
Norma • Stabilo
ALDI • Möbel Boss
toom Baumarkt
Lidl
Thomas Philipps
Netto
Edeka
Penny
Netto ApS
RHG

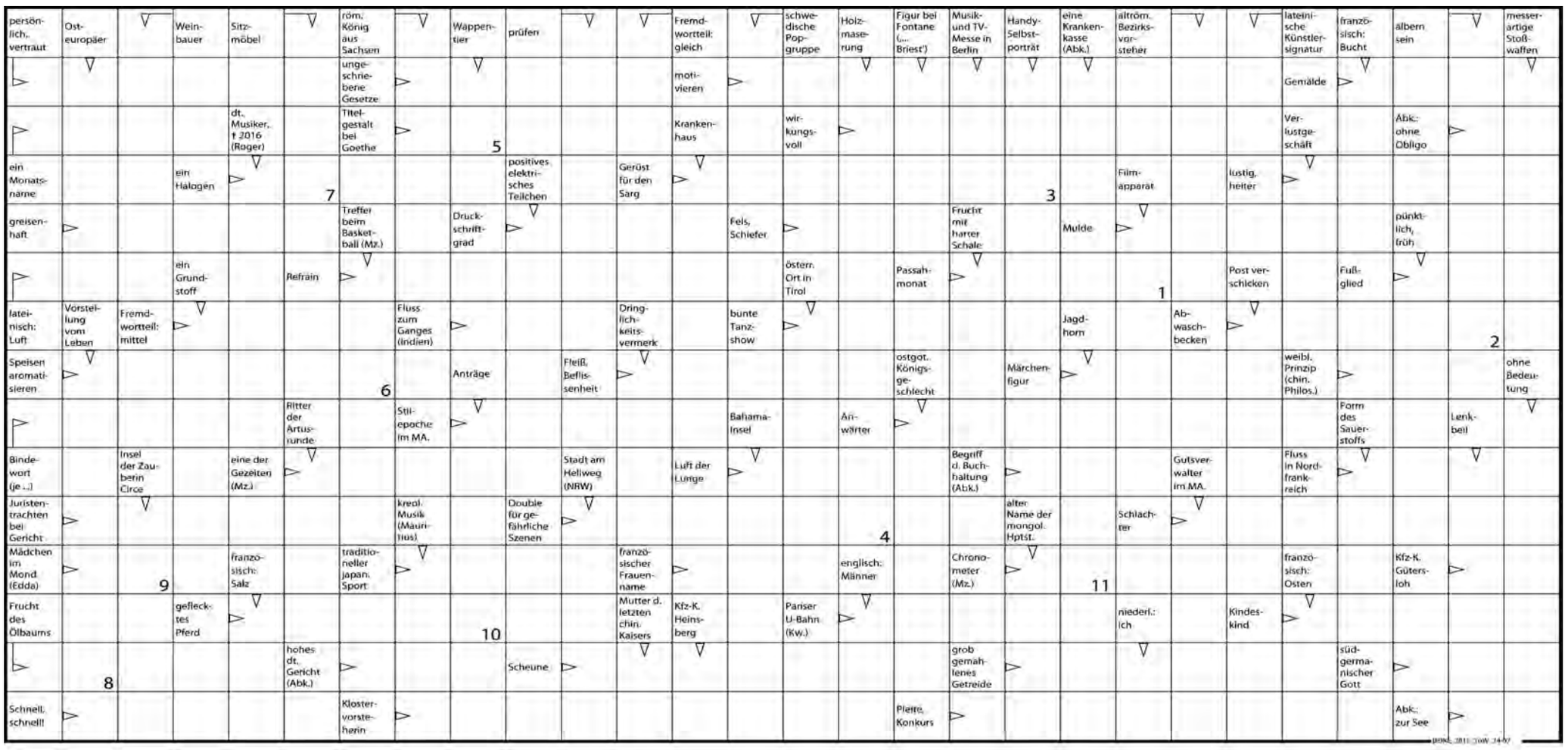
Wir bitten um freundliche Beachtung!

Tagesessen vom 26. Februar bis 1. März 2024

Änderungen vorbehalten

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
GASTHOF ZU WELSAU – Familientradition seit 1832 Schenkweg 2, 04860 Welsau, Tel. 03421 906191	**Schweineroulade,** Rosenkohl, Kartoffelklöße und Soße 6,10 Euro **Hoki-Fisch-Filet** gedünstet, (Seehecht), Senf-Dill-Soße, Broccoli und Kartoffelbrei 5,70 Euro	m. Knoblauchfrischkäse **gefüllte Hirtenrolle**, Butterbohnen, Kartoffelbrei & Soße 6,10 Euro **Bauernfrühstück,** mit Jagdwurst, Gewürzgurke 5,70 Euro	**Schweineschnitzel,** Spiegelei und Kartoffelsalat 6,10 Euro **Bratwurst – Currygulasch** mit Spirelli 5,70 Euro	**Ruhetag**	**Pizza*,** belegt m. Salami, Kochschinken, Tomate, Paprika, Pilze & Käse überbacken* 6,10 Euro **Hähnchengulasch,** mit Makkaroni 5,70 Euro
Fleischerei Sebastian Hanke Biberweg 2, 04860 Torgau, Tel. 03421 776746	**Königsberger Klopse,** Kartoffeln, Obst 7,00 Euro **Kesselgulasch**, Brötchen, Obst 7,50 Euro	**Makkaroni, Jagdwurstwürfel,** Tomatensoße, Obst 7,00 Euro **Griesbrei**, Sauerkirschen 5,00 Euro **Ab 10 Uhr – kesselfrische Jagdwurst!**	**Kartoffelsuppe,** Bockwurst, Obstkaltschale 7,00 Euro **Wurstsuppe**, Nudeln, Wellklopse 5,00 Euro **Heute Kesseltag** – ab 10 Uhr	**Grützwurst,** Kartoffeln, Sauerkraut 7,00 Euro **Salatteller**, Geflügelschnitzel 6,00 Euro **Heute kesselfrische Bockwurst und Wiener** – ab 7.30 Uhr	**Rindsroster,** Spirellisalat, Joghurt 7,00 Euro **Schnitzel**, Kartoffelsalat, Joghurt 7,50 Euro Tagesessen-Angebot im Haus oder zum Abholen!

SONNTAGSRÄTSEL



RÄTSELN UND GEWINNEN!

Senden Sie das Lösungswort mit Ihrer Adresse an gewinn@tz-mediengruppe.de Am Monatsende wird der Gewinner von uns ausgelost und erhält per Post einen Gutschein. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Die Buchstaben der Felder 1–13 ergeben das Lösungswort.

Lösungswort des letzten Rätsels: **RADARSTATION**

IMPRESSUM

SonntagsWochenBlatt Torgau 33. Jahrgang

VERLAG UND REDAKTION:
Torgauer Verlagsgesellschaft mbH & Co.KG
Elbstraße 3, 04860 Torgau
Tel. 03421 7210-0, Fax 03421 721050
E-Mail: kundendienst@tz-mediengruppe.de
www.tz-mediengruppe.de

GESCHÄFTSFÜHRER:
Rommy Illmann, Tel. 03421 721035
Björn Steigert
E-Mail: leitung@tz-mediengruppe.de

GESCHÄFTSSTELLE TORGAU:
Elbstraße 3, 04860 Torgau
Tel. 03421 721015/-30

REDAKTIONSLEITER:
Nico Fliegner (V. i. S. d. P.), Tel. 03421 721022

VERANTWORTLICHER REDAKTEUR:
Henrik Landschreiber, Tel. 03421 721051
E-Mail: henrik.landschreiber@tz-mediengruppe.de

ANZEIGENANNAHME:
Medienberater Carsten Brauer,
Tel. 03421 721047 und 0171 4736999
carsten.brauer@tz-mediengruppe.de
Medienberaterin Carola Keller, Tel. 03421 721053
carola.keller@tz-mediengruppe.de

ZUSTELLUNG: Tel. 0341 21815425

DRUCK: MZ Druckereigesellschaft mbH,
Fiete-Schulz-Straße 3, 06116 Halle

AUFLAGE: SWB Torgau 24.400 Exemplare
Markt am Sonntag 89.150 Exemplare

ERSCHEINUNGSWEISE:
Das **Sonntagswochenblatt** erscheint an jedem Sonntag und wird an alle erreichbaren Haushalte kostenlos verteilt. Nachdruck der von uns gestalteten und gesetzten Anzeigen sowie redaktioneller Beiträge (auch auszugsweise) nur mit ausdrücklicher Genehmigungdes Verlages. Gerichtsstand ist Sitz des Verlages. Für die Richtigkeit telefonisch aufgegebener Anzeigen und Änderungen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Für unverlangt eingesandte Fotos und Manuskripte wird nicht gehaftet. Für die Herstellung des **Sonntagswochenblattes** wird Recycling-Papier verwendet.
Zurzeit ist die Anzeigenpreisliste Nr. 44 gültig.
Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbeverbotsaufkleber mit dem Zusatzhinweis „Keine kostenlosen Zeitungen" an Ihrem Briefkasten anzubringen. Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal **www.werbung-im-briefkasten.de**.

TZ mediengruppe

GESPRÄCH AM SONNTAG

„Kein Tag ohne Wasser – ab dem ersten Ausbildungstag!“

Sybille Dowidat über 230 Mitarbeiter, Fortbildung und die Zukunft in die eigene Hand nehmen

TORGAU. Zur Azubi-Expo am 2. März im BSZ Torgau können sich Schüler und Besucher von 10 bis 14 Uhr auch am Stand der Fernwasserversorgung Elbaue-Ostharz GmbH (FEO) rund um eine Ausbildung bei den Torgauer Trinkwasser-Experten informieren. Sybille Dowidat, Leiterin der Personalabteilung, verrät einige Infos zum Angebot bereits vorab im Gespräch am Sonntag.

SWB: Seit wann sind Sie bereits Leiterin der Personalabteilung und damit eine der Ersten, die potenzielle Auszubildende bei der FEO kennenlernt?

SYBILLE DOWIDAT: ich habe im Juli 2022 hier angefangen und betreue seitdem unsere ungefähr 230 Mitarbeiter im gesamten Versorgungsgebiet. Dazu zählen auch unsere Auszubildenden.

Worauf achtet die FEO als Ausbildungsbetrieb besonders beim ersten Kontakt? Gibt es einen „perfekten ersten Eindruck“?

Einen guten ersten Eindruck kann man auf vielfältige Weise machen: Der eine stellt sich in einem Telefonat mit seiner Bewerbungsabsicht vor, die Andere kommt wegen eines Praktikums auf uns zu und wieder jemand anders meldet sich bei uns, nachdem man sich bereits auf einer Ausbildungsmesse unterhalten hat. Die Eigeninitiative, das erste Mal selbst die Zukunft in die Hand nehmen und die FEO kennenlernen zu wollen – das stimmt uns gut auf die Beurteilung einer Bewerbung und ein mögliches Vorstellungsgespräch ein.

Sybille Dowidat, Personalleiterin bei FEO: „Jeder, der sich vorstellt, wird mit Respekt, offen und gleich behandelt." FOTO: PRIVAT

Was ist das Besondere an Bewerbungsgesprächen mit möglichen Lehrlingen im Gegensatz zu denen mit Fachkräften?

Da machen wir keinen Unterschied, denn wir behandeln jeden, der sich vorstellt, mit Respekt, offen und gleich. Wenn es um den Ausbildungsplatz geht, ist es für viele allerdings noch aufregender als im Falle einer beruflichen Neuorientierung. Da gilt es, eine angenehme und ruhige Gesprächsatmosphäre zu schaffen, um dem Gegenüber etwas die Nervosität zu nehmen. Wir wissen auch, dass gerade am Beginn des Berufslebens noch sehr viele Fragen im Raum stehen, die wir gern beantworten. Sei es nun zum Ausbildungsalltag, den Schulwochen oder in finanziellen Dingen.

Womit reizt die Arbeit bei der FEO fachlich und auch, was Benefits angeht? (Bitte Nennung der Ausbildungsberufe einbeziehen)

Wer bei uns seine Ausbildung macht, als Fachinformatiker für Systemintegration oder Elektroniker für Betriebstechnik die Kollegen im ganzen Unternehmen unterstützt, lernt unser Versorgungsgebiet und all seine Bereiche und Anlagen kennen, während er schulische und praktische Erfahrungen in seinem Fach erlernt und anwendet. Außerdem bilden wir Umwelttechnologen für die Wasserwirtschaft aus, einen Beruf, der in Sachen Ressourcen- und Umweltschutz immer mehr an Bedeutung gewinnen wird. Kombiniert mit allen Annehmlichkeiten einer Tätigkeit in der Versorgungswirtschaft, betrieblichem Gesundheitsmanagement und abwechslungsreichen Teamevents – ein spannender Start für die eigene Karriere!

Was macht das Team bei FEO aus, wie sind Sie auch demographisch aufgestellt?

Gemäß unserem Slogan „KEIN TAG OHNE WASSER“ nehmen alle Mitarbeiter der FEO ihre Aufgaben sehr ernst und sind auch jederzeit bereit, bei außerplanmäßigen Einsätzen die Versorgungssicherheit zu gewährleisten. Viele im Team sind teilweise seit 30 Jahren und mehr dabei und verlassen uns erst zum Renteneintritt. Gründe dafür sind der Stolz darauf, jeden Tag etwas Sinnvolles zu leisten, die Sicherheit, die die FEO als Unternehmen der Wasserwirtschaft bieten kann und die Vielseitigkeit unserer Unternehmensbereiche sowie der unvergleichliche Zusammenhalt der Kollegen.

Ausgebildete Fachkräfte werden heutzutage überall Hände ringend gesucht – wie groß ist die Chance, bei Ihnen nach der Ausbildung übernommen und bestenfalls auch noch weitergebildet zu werden?

Wir streben für und mit jedem Auszubildenden dessen Übernahme an, bilden bedarfsgerecht aus. FEO ist immerhin ein Flächenversorger, der zurzeit fünf Standorte in Sachsen und Sachsen-Anhalt betreibt und an jedem einzelnen werden Experten gebraucht. Darum unterstützen wir unsere Mitarbeiter bei Interesse auch dabei, eine weiterführende Fortbildung zum Techniker oder Meister zu absolvieren.

Was werden die Messebesucher und -Besucherinnen am 2. März am Beruflichen Schulzentrum am FEO-Standplatz erleben? Wem fühlen sie da auf den Zahn?

Wir werden mit unserer mobilen Trinkwasserbar vor Ort sein. So kann man bei einem frischen Schluck des durch die FEO aufbereiteten Trinkwassers ganz zwanglos Kontakt zu einem derzeitigen Auszubildenden und zu einer angehenden Ausbilderin aufzunehmen. Die beiden stehen gemeinsam mit weiteren FEO-Kräften gern Rede und Antwort zu unserem Ausbildungsangebot und freuen sich sehr auf neugierige Fragen.

GESPRÄCH: SWB

Azubi-Expo am Samstag, 2. März, von 10 bis 14 Uhr im Beruflichen Schulzentrum (BSZ) im Repitzer Weg 10 in Torgau.

Wie soll das Sommerrodelbahn-Areal künftig genutzt werden?

Stadt Torgau kaufte das Gelände und lässt die Nutzung noch offen

TORGAU. Die Stadt Torgau hat das Sommerrodelbahn-Gelände an der Dahlener Straße erworben. Bereits am 31. Januar wurde der Verkauf zwischen dem Besitzer des Areals, Peter Schneider und Stadtvertretern notariell zur Unterschrift gebracht. Schon im vergangenen Jahr hatte Schneider versucht, einen Käufer zu finden. Was die Stadt Torgau letztendlich mit dem erworbenen Areal macht, steht noch nicht final fest. Fest steht: Zum Freizeitpark Hartenfels gehören neben der Sommerrodelbahn, auch eine Minigolfanlage und ein Parkplatz. Eine Variante der künftigen Nutzung könnte die Errichtung einer Festwiese sein. Aktuell befindet sich diese in der Nordstraße und scheint für Veranstaltungen doch zu unbekannt und abgelegen zu sein. Man darf gespannt sein, welches Nutzungskonzept für die ehemalige Sommerrodelbahn wann greift. **SWB**

Das Areal der Sommerrodelbahn an der Dahlener Straße in Torgau gehört ab sofort der Stadt Torgau. Foto: SWB/HL

Frühblüher-Ausstellung

TORGAU. Am Wochenende, 2. und 3. März, lockt die 5. Auflage der Frühblüher-Ausstellung mit Pflanzenmarkt „Torgau blüht auf“ in das historische Proviantmagazin Torgau in der Kurstraße 15. Neben farbenprächtigen Frühblühern, Stauden und Raritäten mit Verkauf durch regionale und überregionale Gartenbaubetriebe, locken Fachvorträge mit Wissenswertem sowie Busfahrten zu den Frühblüherplätzen rund um Torgau. Ein Bildervortag von Dr. Harald Alex widmet sich der Flora der großen Nordlandtour mit beeindruckenden Aufnahmen von einer besonderen Reise nach Island. Für die Kinder gibt es Bastelangebote, die gastronomische Versorgung ist gesichert. Geöffnet ist an beiden Tagen von 10 bis 17 Uhr. **SWB**

RadHaus Höcke Torgau
ALT gegen NEU - garantierte Inzahlungnahme
... siehe das heutige, beiliegende Prospekt ...
Ihr Besuch lohnt sich garantiert!
RadHaus Höcke GmbH
Goethestraße 2
04860 Torgau
Tel. 03421 701814

TREPPEN-RENOVIERUNG
Mit unserer Erfahrung werden Ihre alte Treppen wieder neu!
Seit 36 Jahren Ihr Tischlermeister vor Ort.
AKTION! 20% auf eingelagerte Treppenstufen!
RUICK ZEICHEN FÜR QUALITÄT
Klaus Ruick
03048 Cottbus
Am Priorgraben 2
Tel. (03 55) 2 02 04
04916 Herzberg, Rahnisdorf Nr. 6, Tel. (0 35 35) 58 50
info@tischler-ruick.de, www.tischler-ruick.de

Kühne Sprünge am Wochenende

Sportpark Oschatz veranstaltet am ersten Märzwochenende die beliebten HÜPFBURGTAGE

Das XXL Lego wartet darauf, etwas Großartiges zu werden. Fotos: PF

Tolle Hüpfburgen wollen am 2. und 3. März erobert werden.

Verlosung

OSCHATZ. Auf die Plätze, fertig, losgehüpft! Am ersten Wochenende im März öffnet der Sportpark Oschatz noch einmal die 2000 Quadratmeter große Tennishalle für alle kleinen und großen „Hüpfer“. Zahlreiche Hüpfburgen, eine Riesenrutsche und ein Parcours laden alle Mädchen und Jungen dazu ein, ihren Bewegungsdrang nach Herzenslust auszuleben. Und wer sich zum Baumeister berufen fühlt, der kann mit den XXL Lego-Klemmsteinen wahrhaft Großes vollbringen.

Fans der Hüpfburgtage wissen: Am Besuch des Sportparks in der Blomberger Straße 7 führt am 2. beziehungsweise 3. März kein Weg vorbei. Denn erst nach der Sommerpause werden die Hüpfburgtage wieder nach Oschatz zurückkehren. Somit sollten sich alle Bewegungshungrigen die Gelegenheit nicht entgehen lassen und am Samstag zwischen 14 und 18 Uhr beziehungsweise am Sonntag zwischen 10 und 18 Uhr in der Tennishalle einfinden.

Der Eintritt kostet pro Kind 8 Euro, Erwachsene zahlen 5 Euro. Für reichlich Essen und Trinken ist wie immer gesorgt.

Die Freude auf das Event wird noch gesteigert durch die Verlosung von Freikarten. Die ersten drei Anrufer, die am Mittwoch, dem 28. Februar, um 10 Uhr die Nummer 03435 90370 wählen und „durchkommen“, können sich über je eine Freikarte für Samstag oder Sonntag freuen. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Übrigens: Geburtstagskinder können gern ihre Feier im Sportpark Oschatz steigen lassen – hierfür einfach einen Geburtstagstisch telefonisch unter 03435 90370 reservieren.

ANZEIGE
30 Jahre
Die Bahnhofs Apotheke
Inh. Marit Höcke • Bahnhofstrasse 7 • 04860 Torgau • Tel. 03421-710073
am Mittwoch, den 28. Februar 2024
Hautanalyse mit Louis Widmer
Apotheken-Quiz
Überraschungen für Kinder
Feiern Sie mit uns!
Wir sagen von Herzen
Danke
für Ihre Treue und das entgegengebrachte Vertrauen!

HÖFNER BESTATTUNGEN GMBH

Mitarbeiterinnen
Michaela Beer, Anke Schmieder

Claus Höfner
Bestatter

Michael Höfner
Geschäftsführer

Wir sind für Sie da!

Selbstverständlich geht eine erste Absprache auch telefonisch oder per Internet.

Hausberatung nach Absprache jederzeit möglich.

Claus Höfner & Team

Tag & Nacht erreichbar | Telefon 0 34 21 / 90 42 26

Spitalstraße 27 · 04860 Torgau | hoefner@hoefner-bestattungen.de | www.hoefner-bestattungen.de

auch für: Dommitzsch | Belgern/Schildau | Mockrehna | Beilrode/Ostelbien

Traurig, dich zu verlieren,
erleichtert, dich erlöst zu wissen,
dankbar, mit dir gelebt zu haben.

Frank Lehmann

* 24.11.1961 † 05.02.2024

Es nehmen Abschied:
seine Kinder Kathleen und Vincent
sein Vater Rolf
seine Geschwister Bettina, Sabine,
Jens und Silke mit Familien

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, den 08.03.2024 um 14 Uhr auf dem Friedhof in Torgau statt.
Von Blumenzuwendungen bitten wir Abstand zu nehmen.

Höfner Bestattungen GmbH

Die Erinnerung an einen geliebten Menschen
geht nie verloren, wenn man ihn im Herzen trägt.

Zum Gedenken an

Christina Maurer

geb. Harttig

* 17. 3. 1982 † 21. 2. 2014

Dein Jens
Deine Mutti und Dein Vati
Deine Schwestern Brigitte und Ramona
und alle, die immer noch an Dich denken

Torgau und Langenreichenbach

Wenn die Kraft versiegt, die Sonne nicht mehr wärmt,
dann ist der ewige Frieden eine Lösung.

Liesbeth Winter

Herzlichen Dank sagen wir **ALLEN** von ganzem Herzen,
die mit uns Abschied nahmen, sich in Trauer mit uns verbunden fühlten
und ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise
zum Ausdruck brachten.
Ein besonderer Dank gilt der Hausarztpraxis Hanewald und
dem Bestattungshaus Böhme.

In liebevoller Erinnerung
Tochter Petra Priebe

Döbrichau, im Februar 2024

Bestattungshaus Böhme

Verstehen kann man das Leben nur rückwärts,
leben muss man es vorwärts. *Sören Kierkegaard*

Wir nehmen Abschied von unserem lieben Verstorbenen

Bernd Mittelstädt

* 4. Februar 1947 † 6. Februar 2024

Mit ihm ging ein Teil von uns,
wir lassen ihn in Liebe gehen:
Seine Bärbel
und alle Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet im Friedwald Oberau im engsten Familien- und Freundeskreis statt.

Beilrode, im Februar 2024

Höfner Bestattungen GmbH

DANKSAGUNG

Von ganzen Herzen danken wir allen,
die unsere liebe Mutter

Marianne Krämer

in der Stunde des Abschiedes ehrten und
ihre Anteilnahme durch stillen Händedruck,
herzlich geschriebene Worte, Blumen und
Geldzuwendungen zum Ausdruck brachten.
Unser besonderer Dank gilt auch dem ASB
Pflegeheim Husarenpark für die gute Betreuung,
dem Bestattungshaus Eulitz für die Ausrichtung
der Trauerfeier und der Gaststätte
Waldschlößchen für die gute Bewirtung.

In stiller Trauer
Ihre Kinder

Kreischau, im Februar 2024

Bestattungshaus Ilona Eulitz

Elfriede Süptitz

* 22.05.1937 †14.01.2024

Traurig sind wir, dass wir dich verloren haben.
Dankbar sind wir, dass wir mit dir leben durften.
Getröstet sind wir, dass du in Gedanken bei uns bist.

DANKSAGUNG

Für die liebevollen Beweise aufrichtiger Anteilnahme durch herzlich geschriebene Worte, stillen Händedruck, Blumen und Geldzuwendungen sowie ehrendes Geleit in der schweren Stunde des Abschieds von meiner lieben Frau, unserer lieben Mutti, Schwiegermutti, Oma und Uroma möchten wir uns bei allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten recht herzlich bedanken.
Herzlichen Dank gilt dem Pflegedienst „Pflegen mit Herz", dem Musiker Herrn Hausmann und der Rednerin Frau Ramona Schneider für die tröstenden Worte und die musikalische Umrahmung, dem Gartenbaubetrieb Hennig GmbH Torgau und den Mitarbeitern der Weinert Bestattungen GmbH Torgau.

In Liebe, Dankbarkeit und unvergessen:
Dein lieber Alfred
Deine liebe Tochter Doris mit Matthias
Dein lieber Sohn Fred mit Kerstin
Dein lieber Sohn Lutz mit Evelin
Deine lieben Enkel und Urenkel

Langenreichenbach, im Februar 2024

Weinert Bestattungen GmbH

Du siehst den Garten nicht mehr grünen,
in dem Du oft und gern geschafft.
Du siehst die Blumen nicht mehr blühen,
nachdem der Tod nahm Dir die Kraft.

Traurig müssen wir Abschied nehmen von
unserer lieben Mutti, Schwiegermutter,
Oma, Tante, Cousine und Schwägerin

Marianne Serber

* 21.07.1939 † 25.01.2024

In bleibender Erinnerung
Dein Sohn Bernd, Cornelia und Patrick mit Julia
Deine Tochter Rita, Falko und Marcel
im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Samstag, dem 09.02.2024 um 13.00 Uhr in der Kirche zu Wildschütz statt.
Von Beileidsbektundungen am Grab bitten wir abzusehen.

Weinert Bestattungen GmbH

DANKSAGUNG

Du hast ein gutes Herz besessen,
nun ruht es still, doch unvergessen.

Reinhard Wachtel

Wir danken allen, die ihn im Leben achteten, sich mit uns in stiller Trauer verbunden fühlten und ihre Anteilnahme in so vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten.
Ein besonderer Dank gilt den Mitarbeitern der Weinert Bestattungen GmbH Torgau für die Begleitung und würdevolle Beisetzung.

In stiller Trauer
Deine Ingrid und
Deine Tochter Korinna

Beilrode, im Februar 2024

Weinert Bestattungen GmbH

Als Gott sah, dass der Weg zu lang, der Hügel zu steil und das Atmen zu schwer wurde,
legte er seinen Arm um sie und schenkte ihr seinen Frieden.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied
von unserer lieben Mutti, Schwiegermutter, Oma, Uroma,
Schwester, Schwägerin, Tante und Cousine

Dorothea Müller

geb. Beuche
*03.11.1941 †13.02.2024

In dankbarer Erinnerung
Sohn Fred mit Manuela
Sohn Steffen mit Angela
Sohn Henri mit Heike
Tochter Dorit mit Henry
Enkel Roberto mit Stefanie, Svenja mit Frank, Martin mit Johanna
Claudia, Tobias, Theresa mit Norman
Melissa mit Julian
Emilia
Urenkel Irma, Liam, Niklas, Ilias, Oskar und Wilma
Geschwister Angelika, Wolfgang und Andreas mit Familie
Im Namen aller Angehörigen

Die Beerdigung findet am Samstag, dem 24.02.2024, um 13 Uhr auf dem Friedhof in Probsthain statt.

Langenreichenbach, im Februar 2024

Weinert Bestattungen GmbH

DANKSAGUNG

Nachdem wir Abschied genommen haben
von meiner lieben Mutti, Schwiegermutti,
unserer Omi und Uromi

Sigrid Fiedler

möchten wir uns bei allen Verwandten, Freunden und Bekannten für auf die vielfältige Weise zum Ausdruck gebrachte Anteilnahme bedanken.

Ein besonderer Dank gilt dem Bestattungshaus Böhme, mit der Rednerin Silvia Böhme für den würdevoll gestalteten Abschied.

In liebevoller Erinnerung
Ihr Sohn Andreas mit Familie

Zwethau, im Februar 2024

Bestattungshaus Böhme

DANKSAGUNG

Wir danken allen, die sich in stiller Trauer mit uns
verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf
liebevolle Weise zum Ausdruck brachten
und mit uns Abschied nahmen.

Werner Noack

Ein besonderer Dank gilt
der Pfarrerin Frau Jäger,
der Freiwilligen Feuerwehr Beckwitz,
dem Hospiz „St. Josef" Torgau,
der Hausärztin Dr. Seeger,
der Physiotherapeutin Frau Hudi,
den Bennewitzer Pflegeengeln,
den Mitarbeitern der
Weinert Bestattungen GmbH Torgau
und dem Musiker Herrn Hausmann.

Danke für die Zeit miteinander
Deine Brigitte und Kinder
Dein Bruder Thilo und Familie

Beckwitz, im Februar 2024

Weinert Bestattungen GmbH

Weint nicht, weil es vorüber ist, lacht weil es einfach nur schön war.
Friedlich entschlief nach einem erfüllten Leben unsere liebe Mutter

Alice Gärtner

geb. Winkler (ehem. Gastwirtin)

* 8. Februar 1932 † 13. Februar 2024

In Liebe und Dankbarkeit
Deine Tochter Elvira mit Jochen
Deine Tochter Marion
Deine Enkel und Urenkel
im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Samstag, dem 23.03.2024, um 11 Uhr auf dem Friedhof in Belgern statt.

Mahitzschen, im Februar 2024

Bestattungshaus Ilona Eulitz

DANKSAGUNG

Bescheiden war Dein Leben,
fleißig Deine Hand.
Friede hat Dir Gott gegeben.
Ruhe sanft und habe Dank.

Nachdem wir Abschied genommen
haben von unserer lieben Mutti

Ottilie Sieste

* 1931 – † 2024

möchten wir uns bei allen bedanken, die sich in Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten. Ein besonderer Dank gilt unseren Verwandten, dem Altenpflegezentrum St. Martin in Eilenburg, den Mitarbeitern der Weinert Bestattungen GmbH Torgau sowie Eva-Maria für ihre warmherzigen Worte.

In unseren Herzen bleibt sie für immer in Erinnerung.

Ihre Töchter Roswitha und Elvira mit Familien,
Bruder Erhard mit Familie.

Probsthain, Falkenberg, Döbeln, im Februar 2024

DANKSAGUNG

Als Gott sah, dass der Weg zu lang,
der Hügel zu steil und das Atmen zu schwer wurden,
legte er den Arm um ihn und sprach: Komm heim.

Nachdem wir Abschied genommen haben
von unserem lieben Verstorbenen

Hartmut Barthel

möchten wir uns für die erwiesene
Anteilnahme, die uns auf vielfältige Weise
zum Ausdruck gebracht wurde,
ganz herzlich bedanken.
Ein besonderer Dank gilt
der Höfner Bestattungen GmbH,
für die umfassende Hilfe und Unterstützung,
Herrn Vikar Schäffner für seine trostreichen
Worte, Frau Dr. Kettler mit ihren Schwestern,
dem Pflegepersonal des Ambulanten
Pflegedienstes der Volkssolidarität und den
Mitarbeitern der DRK Tagespflege Torgau,
für die liebevolle Betreuung.

In liebevoller Erinnerung
und Dankbarkeit
Seine Tochter Angelika
im Namen aller Angehörigen

Torgau, im Februar 2024

Höfner Bestattungen GmbH

Trauercafe im Hospiz St. Josef

TORGAU. An jedem ersten Mittwoch im Monat findet von 17 bis 19 Uhr ein offenes, kostenloses Angebot für Trauernde in den Räumen des Ambulanten Hospizdienstes St. Josef Torgau im Röhrweg 19. Das Trauercafe bietet Zeit für Gespräche, Kaffee, Tee und Gebäck sowie einen Raum zum Trauern, Zuhören, Erinnern und Begegnen. Alle Gespräche werden vertraulich behandelt, Einzelgespräche können vereinbart werden. **SWB**

Evangelische Gottesdienste

REGION. Gottesdienste am Sonntag, 25. Februar – 2. Sonntag in der Passionszeit (Reminiszere): **im Pfarrbereich Belgern-Beilrode** 10 Uhr in Arzberg im Rahmen der Winterkirche ein Gottesdienst, 10.30 Uhr in Paußnitz ein Gottesdienst; **im Pfarrbereich Dommitzsch-Süptitz** 10.30 Uhr in Weidenhain ein Gottesdienst, 10.30 Uhr in Falkenberg in der Feierhalle ein Gottesdienst; **im Pfarrbereich Schildau-Audenhain** 10.30 Uhr in Beckwitz ein Gottesdienst, 10.30 Uhr in Wildschütz ein Gottesdienst und **im Pfarrbereich Torgau** 10.30 Uhr in der Stadtkirche St. Marien in Torgau ein Gottesdienst. **SWB**

Mehr Termine: www.kirche-in-nordsachsen.de

Katholische Gottesdienste

REGION. Gottesdienste der Katholischen Pfarrei Torgau vom 24. Februar bis 2. März: **Samstag, 24. Februar Heiliger Matthias, Apostel** 14 Uhr Seniorenmesse mit anschließendem Seniorennachmittag; **Sonntag, 25. Februar 2. Fastensonntag**, 8 Uhr Heilige Messe in Mockrehna, 10 Uhr Hochamt, 16 Uhr Fastenpredigt in Lauchhammer; **Dienstag, 27. Februar,** 9 Uhr Heilige Messe mit anschließender Anbetung, 12 Uhr Mittagsgebet; **Mittwoch, 28. Februar,** 6.30 Uhr Laudes mit anschließendem Frühstück; **Donnerstag, 29. Februar,** 17.30 Uhr Exerzitien im Alltag, 19 Uhr Abendmesse; **Freitag, 1. März,** 8 Uhr Rosenkranz, 8.30 Uhr Heilige Messe, 15 Uhr Seniorenkreuzweg, 19 Uhr Weltgebetstag in der Wintergrüne und im evangelischen Pfarrhaus Trossin; **Samstag, 2. März,** 18 Uhr Sonntagvorabendmesse. **SWB**

Alle Termine ohne Ortsangabe finden in Torgau statt. Aktuelle Änderungen entnehmen Sie bitte der Homepage http://www.katholische-kirche-torgau.de und der Tagespresse.

Leipziger Buchmesse

LEIPZIG. Die Leipziger Buchmesse wird in diesem Jahr von Mittwoch, 20. März bis Sonntag, 24. März ausgetragen. Gastregionen sind die Niederlande und Flandern, die Manga-Comic-Con feiert den 10. Geburtstag auf dem Leipziger Messegelände **SWB**

Mehr Informationen auf: www.leipziger-buchmesse.de

Torgauer Tiertafel

TORGAU. Der neu ins Leben gerufene Torgauer Tiertafel e.V. hat immer samstags in der Holzweißigstraße 18 in Torgau in der Zeit von 10 bis 12 Uhr geöffnet und ist telefonisch für Fragen und Informationen zu erreichen unter 0157 34443748. Das Angebot richtet sich an Tierbesitzer, welche nur wenig finanzielle Mittel zur Verfügung haben. **SWB**

Bestattungshaus Eulitz
Wir sind Tag und Nacht für Sie erreichbar.

Promenade 4b, 04860 Torgau, Tel. 03421 7783510
Liebersee 16, 04874 BELGERN, Tel. 034224 49220
Elbstraße 11, 04874 BELGERN, Tel. 034224 424575
Leipziger Str. 81, 04880 DOMMITZSCH, Tel. 034223 40591
www.bestattungshaus-eulitz.de
Trauerrednerin Ilona Eulitz

Bestattungshaus Böhme
Tel. 03421 / 90 43 53
Naundorfer Str. 2, 04860 Torgau
Tel. 034224 / 46 777
Silvia Böhme
Torgauer Str. 34
04874 Belgern-Schildau

Inhaber
Siegfried Böhme
WIR SIND FÜR SIE DA!
JEDERZEIT HELFEND – ZUVERLÄSSIG – EINFÜHLSAM

Wenn die Kraft zu Ende geht, ist Erlösung eine Gnade.

Karis Kartheuser geb. Horn

* 15.03.1947 † 13.02.2024

In Liebe und Dankbarkeit nehmen Abschied
ihr Sohn Mirko mit Katrin
ihr Sohn Danny mit Claudia
ihre Enkel Tim und Lea
ihr Bruder Silvio
im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Sonnabend, den 2. März 2024 um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Döbern statt.

Torgau und Döbern im Februar 2024

Bestattungshaus Böhme

DANKE

Wir danken allen, die unserem lieben Verstorbenen

Jens Böstel

im Leben Freundschaft und Achtung schenkten,
sich mit uns in stiller Trauer verbunden fühlten
und ihre überaus große Anteilnahme
in so vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten.

Besonderer Dank gilt Herrn Dieter Jentzsch, der Pfarrerin Richter, Herrn Schneider und dem Bestattungshaus Böhme für die würdevolle Gestaltung des Trauergottesdienstes und der Beisetzung sowie den Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Strelln.

In Liebe und Dankbarkeit
Gabriele Knötzsch
im Namen aller Angehörigen

Strelln, im Februar 2024

Bestattungshaus Böhme

Man sieht die Sonne langsam untergehen
und erschrickt doch, wenn es plötzlich dunkel ist.

Traurig nehmen wir Abschied
von meinem lieben Mann,
dem herzensguten Papa, Opa, Sohn,
Bruder und Onkel.

Steffen Kaufmann

* 05.08.1964 † 12.02.2024

In tiefem Schmerz
Deine Gerlinde
im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 01. März 2024 um 11.00 Uhr auf dem Friedhof in Großtreben statt.

DANKSAGUNG

Scheidet die Mutter aus dem Leben, können Worte Trost kaum geben.
Doch bleibt zurück für alle Zeit, die Liebe und die Dankbarkeit.

Margot Henke

Herzlichen Dank sagen wir ALLEN, die mit uns Abschied genommen haben, sich in Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Ein besonderer Dank gilt Frau Dipl. med. Neustadt, der Hausarztpraxis Erik Neger, dem Pflegedienst „Renaissance Torgau", der K & S Seniorenresidenz, der Tagespflege Silvia Haake, dem Bestattungshaus Böhme, dem Redner Herrn Hausmann und dem Blumengeschäft „Blütenträume" sowie der Gaststätte & Kegelbahn in Triestewitz.

In liebevoller Erinnerung
Ihre Kinder Lothar, Thomas und Iris mit Familien
Volker und Michael

Torgau, im Februar 2024

Bestattungshaus Böhme

Wir trauern um unseren ehemaligen
Mitarbeiter und Kollegen

Herrn Dietmar Zschiesche

der am 06. Februar 2024 plötzlich im Alter
von 68 Jahren verstorben ist.

Herr Zschiesche war von seinem Eintritt am 01. August 1972 bis zu seinem Ruhestand als Schichtleiter und Ausbilder in unserem Unternehmen tätig.

Wir schätzten ihn als zuverlässigen, freundlichen und hilfsbereiten Menschen, der sich stets für die Firma eingesetzt hat.

Unser Mitgefühl gilt seiner Familie.

Wir werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Geschäftsleitung und Belegschaft der
Torgau-Kuvert GmbH & Co. KG

DANKSAGUNG

Du hast gesorgt, Du hast geschafft,
gar manchmal über deine Kraft.
Nun ruh Dich aus, Du gutes Herz,
Die Zeit wird lindern unseren Schmerz.

Wolfgang Petzold

In Liebe und Dankbarkeit haben wir
Abschied genommen.

Danke auch allen, die uns ihre
Anteilnahme auf so vielfältige Weise
zum Ausdruck brachten.

Dein Sohn Dietmar
im Namen aller Angehörigen

Weinert Bestattungen GmbH

DANKSAGUNG

Der Tod kann auch freundlich kommen zu Menschen, die alt sind,
deren Hand nicht mehr festhalten will, deren Augen müde werden,
deren Stimme nur sagt: „Es ist genug, das Leben war schön".

Antonie Schmidt

Für die aufrichtige Anteilnahme in Wort, Schrift, Blumen und Geldzuwendungen und persönliches Geleit möchten wir uns bei ALLEN herzlich bedanken.

Ein besonderer Dank gilt dem Pflegeheim „Weißes Ross", dem Pfarrer Herrn Neuwirt, dem Bestattungshaus Böhme, dem Blumenladen Andrea Lehmann und der Gaststätte „Lindenhof" in Staritz.

Im Herzen unvergessen!
Deine Kinder Harald, Elvira, Birgit und Andreas mit Familien

Belgern, im Februar 2024

Bestattungshaus Böhme

DANKSAGUNG

Eine Stimme, die uns vertraut war, schweigt.
Was bleit sind Erinnerungen,
die niemand nehmen kann.

Helmut Fritze

Herzlichen Dank allen, die sich in den Stunden des Abschieds mit uns verbunden fühlten und auf vielfältige Weise ihre Anteilnahme zum Ausdruck brachten.

Ein besonderen Dank gilt dem Pflegeheim Volkssolidarität Torgau, dem Blumengeschäft Blütenträume, der Gaststätte Stadtidyll und dem Bestattungshaus Eulitz.

In stiller Trauer
Deine Frau Renate
Deine Tochter Diana mit Michael
Dein Enkel Nico mit Vivien

Torgau, im Februar 2024

Bestattungshaus Ilona Eulitz

DANKSAGUNG

Noch ein paar Jahre wollt' ich leben, wollt' noch ein bisschen bei euch sein,
denn es ist so schön gewesen. Doch es hat nicht sollen sein.
Drum lasst mich schlafen, gönnt mir die Ruh',
deckt mich mit mehr Liebe als mit Tränen zu!

Es war ein großer Trost zu wissen, wie geachtet und beliebt er war. Wir sind stolz und dankbar für die wundervollen Jahre, die wir mit ihm verbringen durften. Wir hatten das Glück von ihm zu lernen und von seinem Wesen zu gewinnen.

Tief bewegt von den zahlreichen Beweisen der Anteilnahme und dem Mitgefühl durch liebevoll geschriebene Worte, stillen Händedruck, Blumen und Geldzuwendungen und dem Geleit zur letzten Ruhestätte von meinem lieben Papa und Lebensgefährten

Lothar Brzoska

möchten wir uns bedanken.

Ein besonderer Dank gilt der Onkologie, dem Palliativnotdienst Nordsachsen, der Hausärztin Frau Dr. med. Ina Schmitzer, Blütenträume Hoffmann sowie der Höfner Bestattungen GmbH für die schöne Gestaltung der Trauerfeier, insbesondere Herrn Höfner für die tröstenden Worte.

Er bleibt für immer in unseren Herzen.

Tochter Carolin
Lebensgefährtin Raina

Süptitz und Torgau, im Februar 2024

Höfner Bestattungen GmbH

Einschlafen dürfen,
wenn man das Leben nicht mehr
selbst gestalten kann,
ist der Weg zur Freiheit
und Trost für alle

Ulrich Urwank

29.09.1944 – 30.01.2024

Wir danken allen Verwandten, Freunden, Bekannten und Nachbarn, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme durch Umarmungen, Worte des Trostes, Besuche oder Geldzuwendungen zum Ausdruck brachten.

Ein großes Dankeschön geht an seine langjährigen Taubenzuchtfreunde und Vereinskollegen, denen kein Weg zu weit war, um sich von ihm zu verabschieden.

Ein besonderer Dank gilt der Hausarztpraxis Lau, seinen Therapeutinnen, dem Pflegedienst der Diakonie, dem Blumenhaus Kreiß und der Weinert Bestattungen GmbH Torgau.

In Liebe und Dankbarbeit
Seine Johanna
Seine Ilena mit Jens und Lukas

Langenreichenbach, im Februar 2024

Weinert Bestattungen GmbH

Neues Weiterbildungs-Angebot für Lehrkräfte

GRUNDSCHULKINDER fit fürs Leben machen

LANDKREIS. Ein neues Fortbildungsangebot soll Lehrkräfte, Hortner und Sozialarbeiter in die Lage versetzen, Grundschulkindern Eigenständigkeit zu vermitteln. „Es geht ums nichts weniger als die Förderung von Lebenskompetenzen“, so die Leiterin des Gesundheitsamtes Nordsachsen, Dr. Steffi Melz. Das Know-how der Weiterbildung ziele insbesondere auf die Selbstwahrnehmung der Kinder, ihren Umgang mit den eigenen und den Gefühlen anderer, ihre Kommunikation, ihren Umgang mit Stress und negativen Emotionen sowie die Fähigkeit zur konstruktiven Konflikt- und Problemlösung. „Pädagogen erhalten ein gutes Werkzeug, um der Entwicklung von Risikoverhalten, Substanzkonsum und Gewalt vorzubeugen und eine positive Gruppendynamik zu erzielen“, so die Amtsleiterin. Die zweitägige Fortbildung findet am Dienstag, 27. Februar sowie am 20. August 2024 statt. Das dort vermittelte Programm enthält neben der Theorie auch ganz praktische Umsetzungshilfen. So werden ausformulierte Unterrichtsvorbereitungen ebenso kostenfrei bereitgestellt, wie beispielsweise Kopiervorlagen. Das Gesundheitsamt ermöglicht zudem die Begleitung der ersten Unterrichtseinheiten durch eine Trainerin. **SWB**

Link zur Anmeldung und weiteren Informationen: https://mitdenken.sachsen.de/1036825

20. Auflage des Wanne C-Treffs

TORGAU. Die ehemaligen Glaswerker des Flachglaskombinats Torgau treffen sich zum 20. Wanne C-Treffen am Samstag, 9. März, ab 17 Uhr im ehemaligen Gästehaus des Glaswerks in Frauwalde. Der Wirt des Restaurants „Zu den Schildbürgern“ stellt seine Lokalität zur Verfügung. Wie bei jedem Treffen hat Werner Scheibe Exponate des Altbetriebes zur Ansicht vorbereitet. Zudem gibt es einen informativen Beitrag. Die Anwesenden tauschen sich über die Zeiten im Glaswerk aus, oder halten einen kurzen Redebeitrag. Alle ehemaligen Mitarbeiter des Flachglaskombinats Torgau aus allen Bereichen sind herzlich eingeladen. **SWB**

Mit einer geschäftlichen Anzeige im SonntagsWochenBlatt
MACHEN SIE IHR **UNTERNEHMEN** SICHTBAR.
Carsten Brauer
Tel. 03421 721047, 0171 4736999
E-Mail:
carsten.brauer@tz-mediengruppe.de

Praxisluft schnuppern

LANDKREIS. Auch 2024 wird es die Berufsinformationstage (BIT) als größtes Berufsorientierungsprojekt im Raum Torgau geben. Am 13. und 14. März bekommen rund 400 Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit, Praxisluft in einem Unternehmen zu schnuppern. Für die Firmen wiederum eine gute Gelegenheit, sich als potenzieller Arbeitgeber zu präsentieren und Auszubildende zu gewinnen. Rund 40 Unternehmen haben bereits ihre Zusage für die BIT 2024 gegeben. Es werden weitere Firmen benötigt, um den Bedarf an Praxisplätzen zu decken. Interessierte Unternehmen können sich unter www.berufsorientierung-nordsachsen.de anmelden. **SWB**

Für Nachfragen steht zudem Projektkoordinatorin Martina Pönicke (Telefon: 03421 7581065, Mail: martina.poenicke@lra-nordsachsen.de) zur Verfügung.

Treffs & Vortrag in Bastion 7

TORGAU. In der Bastion 7 in der Kleinen Feldtstraße 7 in Torgau steht im März folgendes auf dem Programm: Dienstag, 5. März und Donnerstag 7. März von 16 bis 18 Uhr sowie am Freitag, 8. März von 10 bis 12 Uhr werden alle kreativen Köpfe zur gemeinsamen Kreativwerkstatt eingeladen. Frühlingsdeko bzw. Frühlingsgestecke können unter Anleitung des Torgauer Deko-Teams (Achtung, Unkostenbeitrag!) hergestellt werden – Kaffee und Kuchen sowie ein Glas Sekt in der Frauentagswoche wird angeboten. Dienstag, 12. März, um 16 Uhr der Kräuterplausch mit Antje Kieslich – Tag- und Nachtgleiche: alles rund um Ostern und Ostereier färben! Donnerstag, 21. März, von 19 bis 20.30 Uhr: Vortrag und Diskussion mit Dr. Christoph Meißelbach zum Thema „Warum Demokratie manchmal so schwer fällt“. Die kostenfreie Veranstaltung ist aus der Reihe „Kontrovers vor Ort“ der Volkshochschule Torgau in Kooperation mit der Sächsischen Landeszentrale für politische Bildung. Dienstag, 26. März, um 16 Uhr: Elterncafé mit Tamara Tischer (Erzieherin im Ruhestand) zum Thema: „Trotzphase bei Kindern und wie gehe ich damit um“. **SWB**

Anmeldungen erwünscht unter 03421 7762230 oder per Mail an bastion7@volkssolidaritaet.de

Kurse und Treffs in der Bastion 7

TORGAU. Kurse und Treffs für alle Generationen in der Bastion 7, dem sozialen Ort in Torgau der Volkssolidarität Torgau-Oschatz e.V. in der Kleinen Feldstraße 7. Am **Dienstag, 27. Februar, um 16 Uhr: Elterncafé** mit Tamara Tischer (Erzieherin im Ruhestand) - Der richtige Medienkonsum bei Kindern - TV-Zeit. Termine zum **Schach spielen: 28. Februar, 6. und 20. März von 13.30 bis 16 Uhr** – Interessierte Mitspieler jederzeit willkommen - auch für Schachneulinge geeignet. **Töpferkurs** für Groß und Klein am Dienstagnachmittag: 27. Februar, 12. und 26. März jeweils von 15.30 bis 17.30 Uhr. Mittwoch, 21. und 28. Februar von 13.30 bis 15.30 Uhr Töpferkurs mit Anmeldung. **Jeden Mittwoch von 14 bis 17.30 Uhr „Spielennachmittag für alle“** – willkommen sind Familien, kleine Gruppen zum Rommé, Dame, Mühle, UNO, „Mensch ärgere dich nicht“ spielen. Getränke, Kaffee und Kuchen gibt es auch, genau wie eine KIDSZONE zum Spielen, Malen und Bauen. **Donnerstag, 29. Februar, um 15 Uhr**: Wir öffnen die **Holzwerkstatt** für bis zu sechs „Holzwürmer“. Für Kids ab acht Jahre allein oder gemeinsam mit einem Eltern- oder Großelternteil. **SWB**

Anmeldungen erwünscht unter 03421 7762230 oder per Mail an bastion7@volkssolidaritaet.de

www.facebook.com/sonntagswochenblatt

STELLENMARKT

Suche Haushaltshilfe für Privathaushalt in 04509 für maximal 10 Stunden die Woche.
☎ (0 341) 910 466 11

! Begleitagentur !
Guter Verdienst,
bei freier Zeiteinteilung,
Damen jeden Alters.
Tel.: 0151 /15554101

Spielhalle Torgau
Servicepersonal (m/w/d)
für unseren Gästeservice
in Teilzeit gesucht. Tel. Bewerbung unter
01520-864 5547 oder 0162/4260 307
mail@spielhalle-torgau.de
Güterbahnhofstraße 11 b

Das renommierte Institut für Demoskopie Allensbach sucht
Interviewer (m/w/d)
für eine nebenberufliche Tätigkeit (mündliche Interviews, vorwiegend in Privathaushalten an Ihrem Wohnort).
Wenn Sie aufgeschlossen sind, über ein sicheres Auftreten verfügen, an Menschen, interessanten Themen und an einem kleinen Nebenverdienst interessiert sind, dann schicken Sie uns einfach einen tabellarischen Lebenslauf zu (keine Zeugnisse, noch kein Passbild).
IfD **Institut für Demoskopie Allensbach**
Interviewer-Ressort · 78472 Allensbach
Fax: 07533/30 48 · interviewer@ifd-allensbach.de
www.ifd-allensbach.de/das-institut/interviewen-fuer-allensbach/

Tierpfleger m/w/d **in Vollzeit**
für Kälber- und Jungrinderaufzucht
gesucht.
Sie sind zuverlässig und motiviert,
dann melden Sie sich unter Tel.-Nr. 034363 6810.
Agrargenossenschaft Laas eG
E-Mail: AG-Laas-eG@t-online.de

BEWIRB DICH JETZT!
Deutsche Rentenversicherung Bund
Die Deutsche Rentenversicherung Bund sucht für das **Reha-Zentrum Bad Schmiedeberg** – Klinik Dübener Heide –
ab dem 01.08.2024 Auszubildende
zur / zum Kauffrau/-mann für Büromanagement (m/w/div)
zur / zum Medizinischen Fachangestellten (m/w/d)
zur Köchin / zum Koch (m/w/d)
Freude am Umgang mit Menschen und am Arbeiten im Team setzen wir ebenso voraus, wie einen guten Realschulabschluss. Für die Ausbildung zur Köchin / zum Koch ist mindestens ein guter Hauptschulabschluss erforderlich.
Wir bieten Ihnen eine abwechslungsreiche Ausbildung. Das Ausbildungsverhältnis wird nach den gesetzl. Bestimmungen für Auszubildende und nach dem Tarifvertrag für Auszubildende der Deutschen Rentenversicherung Bund geregelt.
Wir freuen uns über Bewerbungen von Menschen mit Behinderung im Sinne von § 2 Abs. 2 und 3 SGB IX. Sie werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Die Deutsche Rentenversicherung Bund hat sich die berufliche Förderung von Frauen zum Ziel gesetzt. Wir sehen daher Bewerbungen von Frauen mit besonderem Interesse entgegen. Begrüßt werden Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten.
Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte bis zum **11.03.2024** an:
Reha-Zentrum Bad Schmiedeberg
Klinik Dübener Heide – Personalverwaltung
Moschwiger Str. 1, 06905 Bad Schmiedeberg
Tel.: 034925/66-366; Fax: 034925/66-482
E-Mail: reha-klinik.duebenerheide@drv-bund.de
http://duebener-heide.deutsche-rentenversicherung-reha-zentren.de

to STADTWERKE TORGAU
Wir sind Ihr regionaler Energiedienstleister: Mit rund 100 Mitarbeitern versorgen wir Torgau und die Region rund um die Uhr mit Strom, Gas und Wärme. Darüber hinaus betreiben wir das Aquavita Sport- und Freizeitbad Torgau, das Torgau-Informations-Center (TIC) sowie das Service Center Bahnhof Torgau.
Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir Sie als
Monteur Gas- und Wärmenetze (m/w/d)
kaufmännischer Mitarbeiter (m/w/d) **Energiewirtschaft/Wechselprozesse**
Informatiker (m/w/d)
Alle Informationen zu diesen Stellen erhalten Sie online unter **www.stadtwerke-torgau.de**
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!
E-Mail: karriere@stadtwerke-torgau.de
Stadtwerke Torgau
Fischerdörfchen 11, 04860 Torgau

Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams
Maler-Facharbeiter (w/m/d)
Einzelheiten zur Vergütung und Abwicklung im perönlichen Gespräch.
MALERMEISTER
Maibaum
Wurzener Str. 26a
04889 Schildau
☎ 0173 - 39 19 353
malermeister-f.maibaum@web.de

WWW.ROSINENPICKER.DE
ROSINENPICKER DAS REGIONALE JOBPORTAL

Wollen Sie eine Anzeige schalten?
Unser Mediaberater freut sich auf Ihr Interesse und unterbreitet Ihnen gern ein Angebot.
Ich bin für Sie da.
Carsten Brauer, Tel. 03421 721047 oder 0171 4736999

500 Jahre evangelisches Singen

Eröffnungsgottesdienst am 25. Februar in der Torgauer STADTKIRCHE

TORGAU. Am Sonntag, 25. Februar, beginnt um 10.30 Uhr in der Stadtkirche St. Marien in Torgau der Eröffnungsgottesdienst der Chorreihe „fides cantat“ im Rahmen der Predigtreihe „500 Jahre evangelisches Singen“ mit dem Rostocker Motettenchor. Im Anschluss gibt es einen Empfang im Rathaussaal. In diesem Jahr wird das Reformationsjubiläum der Kirchenmusik gefeiert. Im Jahr 1524 erschienen die ersten Gesangbücher: in Nürnberg das Achtliederbuch, in Erfurt das Handbüchlein Enchiridion, und in Wittenberg veröffentlichte unser „Urkantor“ Johann Walter sein Geistliches Gesangbüchlein mit einer Vorrede Martin Luthers. Dieses wurde zum ersten Chorgesangbuch, weil darin mehrstimmige Chorsätze der wichtigsten evangelischen Choräle zum ersten Mal veröffentlicht wurden. So ging von Torgau und Wittenberg die Idee in die Welt, den Glauben singend zu verbreiten. Heute gibt es allein im Evangelischen Chorverband Deutschlands 18.500 Gruppen mit rund 340.000 Sängerinnen und Sängern. Aus diesem besonderen Anlass hat die Evangelische Kirche in Deutschland den Chorwettbewerb „fides cantat“ (der Glaube singt) ausgerufen und zehn renommierte Chöre aus allen Teilen Deutschlands ausgewählt. Sie werden im Verlauf des Jahres Konzerte in Wittenberg und Torgau geben oder zur musikalischen Bereicherung der Gottesdienste beitragen. **SWB**

ANZEIGE

Eine heitere Rechtsberatung

ERBSCHLEICHEREI mit Lutz Teetzen im Torgauer Rathaussaal

TORGAU. Aufgrund der großen Kartennachfrage präsentiert der Jurist und Kabarettist Lutz Teetzen sein amüsantes Programm „Erbschleicherei – eine heitere Rechtberatung“ erneut in einer Zusatzvorstellung am Samstag, 2. März, um 19 Uhr im historischen Rathaussaal Torgau. Zu erleben ist eine einzigartige Mischung von juristischen Inhalten und komödiantischer Darbietung. Dabei erfahren die Besucher Wissenswertes zum (eigenen) Erbrecht, lernen kuriose Nachlassfälle, die größten Irrtümern im Erbrecht und die Erbschaften unserer Promis kennen. Die Tickets sind im Vorverkauf im Torgau-Informations-Center, Tel. 03421 70140 sowie an der Abendkasse erhältlich. **SWB**

Weitere Infos: www.erb-schleicherei.de

Aufgrund der großen Kartennachfrage präsentiert der Jurist und Kabarettist Lutz Teetzen sein amüsantes Programm „Erbschleicherei – eine heitere Rechtberatung“ in einer Zusatzvorstellung im historischen Rathaussaal Torgau.
FOTO: PRIVAT

TIPPS UND TERMINE

Gedenkstätte geöffnet

PRETTIN. Zu einer Sonntagsöffnung und öffentlichen Führung in der Gedenkstätte KZ Lichtenburg Prettin wird am Sonntag, 25. Februar, von 13 bis 17 Uhr geladen. Für Interessierte findet erstmalig in diesem Jahr um 14 Uhr eine kostenfreie öffentliche Führung statt. Im Rahmen der Führung werden die Dauerausstellung sowie Teile des Schlossareals besichtigt. Aufgrund von umfassenden Baumaßnahmen ist der ehemalige „Bunker" bis voraussichtlich Ende Mai 2024 nicht zugänglich. **SWB**

Belgern bei Nacht erleben

BELGERN. Am Freitag, 1. März, laden die Stadtbibliothek Belgern und Viertelsmeister Michael Rosche zu einer Nachtwanderung durch Belgern unter dem Motto: „Erleben Sie die Altstadt von Belgern im Dunklen" ein. Treffpunkt ist 18 Uhr am Rathaus der Rolandstadt. Wer möchte, kann eine Laterne mitbringen. Im Anschluss wird bei Kinderpunsch, Glühwein und Bratwurst auf den Bibliothekshof eingekehrt. Um eine Spende für die Führung wird gebeten. **SWB**

The Firebirds im Kulturhaus

TORGAU. Die bekannte Band „The Firebirds" spielt am Freitag, 1. März, ab 20 Uhr (Einlass: 19 Uhr) im Kulturhaus Torgau. Ein Hauch Frivolität, ein Schuss Nostalgie, eine Prise prickelnder Sinnlichkeit – garniert mit einem frechen Augenaufschlag: Nach sechs erfolgreichen Tourneen mit über 120 Terminen ging 2023 die siebte Staffel der Firebirds Burlesque Show mit neuem internationalen Cast und neuen musikalischen und burlesquen Inhalten auf Tour. Sechs Damen aus vier Ländern! **SWB**

Filmtage im KAP-Kino

TORGAU. Aktuell werden im Kino der Torgauer Kulturbastion folgende Filme gezeigt: **„Girl you know it's True"** am Mittwoch, 28. Februar, 19 Uhr; **„Anatomie eines Falls"** am Samstag, 24. Februar, 19.30 Uhr; **„Wonka"** am Freitag, 23. Februar, 16.30 Uhr; **„Wo die Lüge hinfällt"** am Freitag, 23. Februar, 19.30 Uhr und Sonntag, 25. Februar, 18 Uhr sowie **„Raus aus dem Teich"** am Samstag, 24. Februar, 16.30 Uhr und Sonntag, 25. Februar, 15 Uhr. **SWB**

Mehr Veranstaltungen auf www.kulturbastion.de

Frauentagsfeier bei Germers

TORGAU. Die Gruppe Zentrum der Volkssolidarität lädt am Donnerstag, 7. März, ab 15 Uhr (Einlass: 14.30 Uhr) zur Frauentagsfeier in die Gaststätte Germers in der Fischerstraße 8 in Torgau ein. Neben Kaffee und Kuchen sorgt ein Helga-Hahnemann-Double für Stimmung und gute Laune. Es wird ein Unkostenbeitrag erhoben. Rückmeldungen bei A. Goltz bis zum 29. Februar per Telefon 0162 6440982, WhatsApp oder SMS. **SWB**

Gaming-Höhepunkte mit prominenten Gästen

ANZEIGE

EA FC EVENT im PEP Torgau am 1. und 2. März

TORGAU. Der PEP Torgau lädt alle Gaming-Fans herzlich zum Event am Freitag und Samstag, 1. März und 2. März, in die Mall ein. Mit hochkarätigen Gästen wie Nik_Lugi, eSportler Kai „LionxX__" Bayer, Benny Ratzlaff und Dilexit verspricht das Wochenende unvergessliche Momente. Am 1. März, von 12 bis 20 Uhr, können Besucher beim „Beat the Pro"-Event ihr Können gegen Nik_Lugi & Co. unter Beweis stellen. Zudem wartet eine Mario Kart Station für spannende Rennen und ein Racing-Seat (Sitz, Lenkrad und Co.) mit einer Rennsimulation, welches den Besuchern ein noch intensiveres Gaming-Erlebnis ermöglicht. Am 2. März, von 10 bis 18 Uhr, steht dann das EA FC Turnier auf dem Programm, bei dem attraktive Preise (Hauptgewinn 300 Euro Einkaufsgutschein) auf die Teilnehmer warten. Das EA FC Event bietet nicht nur Gaming-Wettbewerbe, sondern auch die Gelegenheit, die Stars der Szene persönlich zu treffen. Seien Sie dabei und erleben Sie Gaming pur beim EA FC Event im PEP Torgau! **SWB**

Klöppelspitze im Haus der Presse

TORGAU. Der Torgauer Kunst- und Kulturverein „Johann Kentmann" e.V. stellt bis Juli im Haus der Presse in der Elbstraße 3 in Torgau Arbeiten der Künstlerin Edelgard Sängerlaub aus. Sie präsentiert „Klöppelspitze einmal anders" – Collagen mit Klöppelarbeiten in verschiedenen Motiven. Die Betrachterinnen und Betrachter finden sowohl bekannte Gebäude, die häufig die Liebe zum Detail erkennen lassen, als auch Motive aus der Natur. In der ausgefallenen Technik, in der Symbiose von Malerei und Klöppelei liegt der besondere Reiz dieser Werke. Die Ausstellung kann bis Juli zu den Öffnungszeiten im Haus der Presse besichtigt werden. **SWB**

www.facebook.com/sonntagswochenblatt

LESEN SIE UNS AUCH ONLINE UNTER: www.sonntagswochenblatt.de/e-paper/

azubi-EXPO TORGAU
Die Ausbildungsmesse im Dreiländereck

2. März 2024
von 10 bis 14 Uhr
im BSZ Torgau, Repitzer Weg 10

Unternehmen aus Sachsen, Sachsen-Anhalt und Brandenburg
präsentieren sich und ihre Angebote zu
• Ausbildung
• Praktika

BSZ NORDSACHSEN

Präsentiert von der TORGAUER ZEITUNG TZ mediengruppe

Unsere Premiumpartner: Bundesagentur für Arbeit, Agentur für Arbeit Oschatz; Sparkasse Leipzig
Mit freundlicher Unterstützung durch: HWK zu Leipzig, Wirtschaftsförderung Nordsachsen und IHK zu Leipzig

Gewinne vor Ort eine JBL Party-Box 310 UVP: 579,- €

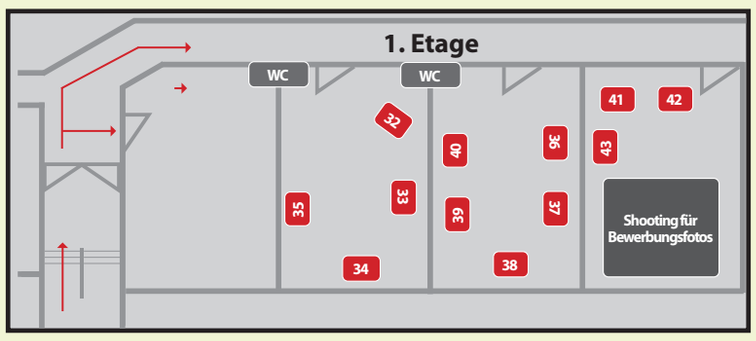
Freier Eintritt!

Standorte der einzelnen Unternehmen auf dem Ausstellungsgebiet:

1. Torgauer Stadtwerke GmbH
2. Sparkasse Leipzig
3. HWK Leipzig
4. IHK zu Leipzig
5. K & S – Dr. Krantz Sozialbau und Betreuung SE & Co. KG
6. Volksolidarität
7. Villeroy Boch
8. Deutsche Rentenversicherung
9. Bundeswehr - BWI GmbH
10. Deutsche Bahn AG
11. IKK Classic
12. SCHULZ Systemtechnik GmbH
13. AVANCIS GmbH
14. Gräfendorfer Geflügel- und Tiefkühl Produktion GmbH
15. WEIMA Maschinenbau GmbH
16. Heinrich Schmid GmbH & Co. KG
17. Torgauer Maschinenbau GmbH
18. INTERPANE Glasgesellschaft mbH
19. Sächsisches Staatsministerium der Justiz und Für Demokratie, Europa und Gleichstellung
20. Agentur für Arbeit Oschatz
21. Mercer Torgau GmbH & Co. KG
22. Gruma Automobile GmbH
23. ASB Torgau, Kreisverband Torgau -Oschatz
24. Bildungszentrum Energie GmbH
25. Kreiskrankenhaus „Johann Kentmann" gGmbH
26. Jütro Tiefkühlkost GmbH & Co. KG
27. Bundeswehr
28. Landratsamt Nordsachsen
29. Tröpgen Bauunternehmung GmbH
30. Saint Gobain Flachglas Torgau GmbH
31. EBAWE Anlagentechnik GmbH
32. Schülerhilfe Torgau
33. Profiroll Technologies GmbH
34. Josef Pfaffinger Leipzig Baugesellschaft GmbH
35. Höft GmbH
36. Johanniter-Unfall-Hilfe e.V. RV Leipzig / Nordsachsen
37. Elbe-Elster Klinikum GmbH
38. Heimerer – Schulen / Akademie
39. BSZ Eilenburg „Rote Jahne"
40. Arbeit & Bildung Torgau e. V.
41. uesa GmbH
42. Torgau-Kuvert GmbH & Co. KG
43. Notarkammer Nordsachsen
44. Thiele Glas Werk GmbH

Außenbereich:
45. Fernwasserversorgung/Elbaue-Ostharz GmbH
46. Staatsbetrieb Sachsenforst

Lass Dich für Deine BEWERBUNGS-FOTOS ins richtige Licht setzen.



Stand: 9. 2. 2024. Änderungen vorbehalten.

MARKT AM SONNTAG

Blut spenden in Torgau

TORGAU. Am Freitag, 1. März, kann von 14.30 bis 18.30 Uhr beim Verein Arvbeit und Bildung e.V. im Süptitzer Weg 51 in Torgau Blut gespendet werden. Kleiner Hinweis: Unter allen Spenderinnen und Spendern werden wöchentlich mehrere Einkaufsgutscheine im Wert von 100 Euro, einzulösen bei einem Supermarkt in der Region im Aktionszeitraum bis 31. März, verlost. Mehr Informationen auf: www.blutspende.de **SWB**

Altstadt-Straßentrödel

BELGERN. Am Samstag, 27. April veranstaltet die IG „Altstadt Belgern" (ehemals IG „Oschatzer Tor") gemeinsam mit der Touristeninfo Belgern einen großen Altstadt-Straßentrödel in der Reihzecher Straße. Interessierte können sich schon jetzt ihre Stellplätze zum Mittrödeln sichern. **SWB**

Nähere Infos und Anmeldungen bis 12. April im Schuhhaus Dorn, Telefon 034224 40558.

LESEN SIE UNS AUCH ONLINE UNTER: www.sonntagswochenblatt.de/e-paper/

Lauf in den Frühling

TORGAU. Der von der Bahnhofs-Apotheke Torgau organisierte Lauf in den Frühling wird in diesem Jahr am Samstag, 13. April ausgetragen. Treffpunkt ist die Bahnhofs-Apotheke in der Torgauer Bahnhofstraße 7, der Startschuss fällt um 9.30 Uhr. Für alle Laufsportbegeisterten ist die Veranstaltung eine willkommene Abwechslung, um bei der gemeinsamen Lauf- und Walking-Runde durch das Torgauer Glacis ein paar Kilometer unter die Laufschuhe zu nehmen – besonders ist der Lauf in den Frühling für Familien, eigentlich alle Altersklassen, geeignet. **SWB**

10 Jahre Förderverein

LAUSA. Der Förderverein Dorfkirche Lausa feiert in diesem Jahr das 10-jährige Bestehen mit mehreren Veranstaltungen wie eine Lichtinstallation mit dem „Theatre de Luna" am 20. April, dem Sommerkonzert mit dem Instrumentalkreis Wermsdorf am 22. Juni, einem Orgelkonzert mit Matthias Eisenberg am 27. Juli oder dem Auftritt des Gospelchors Wittenberg am 19. Oktober. Der Ausspruch von Peter Rosegger: „Große Siege werden durch Mut errungen, größere durch Liebe, die größten durch Geduld" ist Programm. **SWB**

Aktuelle Informationen auf: www.dorfkirche-lausa.jimdo.com

Schulkino-Wochen 2024

TORGAU. Folgende Termine für die Schulkinowochen 2024 im KAP-Kino Torgau stehen fest: Donnerstag, 14. März, 9 Uhr; Freitag, 15. März, 9 Uhr; Montag, 18. März, 9 Uhr; Dienstag, 19. März, 9 Uhr; Mittwoch, 20. März, 9 Uhr; Donnerstag, 21. März, 9 Uhr; Freitag, 22. März, 9 Uhr; Montag, 25. März, 9 Uhr und Mittwoch, 27. März, 9 Uhr. Unter dem Link https://www.schulkinowoche.de/kinos/kap-kino-torgau-95/ erfahrt Ihr, welche Filme gezeigt werden. **SWB**

Tickets: 4,50 Euro pro Vorstellung

E-Sport-Turnier im PEP Torgau

TORGAU. Der PEP Torgau lädt alle Gaming-Fans herzlich zum E-Sport-Event am Freitag und Samstag, 1. März und 2. März, in die Mall ein. Mit hochkarätigen Gästen wie Nik_Lugi, eSportler Kai „LionxX__" Bayer, Benny Ratzlaff und Dilexit verspricht das Wochenende unvergessliche Momente. Am Freitag,1. März, von 12 bis 20 Uhr, können Besucher beim „Beat the Pro"-Event ihr Können gegen Nik_Lugi & Co. unter Beweis stellen. Zudem wartet eine Mario Kart Station für spannende Rennen und ein Racing-Seat (Sitz, Lenkrad und Co.) mit einer Rennsimulation, welches den Besuchern ein noch intensiveres Gaming-Erlebnis ermöglicht. Am Samstag, 2. März, von 10 bis 18 Uhr, steht dann das EA FC Turnier auf dem Programm, bei dem attraktive Preise (Hauptgewinn 300 Euro Einkaufsgutschein) auf die Teilnehmer warten. Das EA FC Event bietet nicht nur Gaming-Wettbewerbe, sondern auch die Gelegenheit, die Stars der Szene persönlich zu treffen. **SWB**

Anmeldungen unter: www.powerplay-events.de/pep-torgau

Keramik & Zeichnungen

TORGAU. Bis 2. Mai 2024 ist in der Gläsernen Galerie der Torgauer Wohnstätten GmbH in der Lassallestraße 10 die Ausstellung „HausTiere und andere Persönlichkeiten" zu sehen. Carmen Forke, Leiterin der Keramikgruppe der Kleinen Galerie Torgau zeigt eine keramische Auswahl zum Thema und Ina Bär, Musikerin und Malerin stellt Kostproben ihres Könnens aus. **SWB**

Smartphone-Selbsthilfe

SCHILDAU. Die Frage: Smartphones für Senioren – ein praktischer Alltagsbegleiter? wird am Dienstag, 12. März, ab 16 Uhr in der Smartphone-Selbsthilfewerkstatt in der Stadtbibliothek Schildau beantwortet. Dabei geht es um eine Einstiegshilfe und Unterstützung bei der Einrichtung und Anwendung von Smartphones. In der Veranstaltung bringen die Teilnehmer ihre eigenen Geräte mit und stellen Fragen. Die maximale Teilnehmerzahl liegt bei 12. **SWB**

Voranmeldungen per Telefon 034224 44035 oder 44030 sowie per E-Mail bibliothek-schildau@belgernschildau erwünscht.

Zweimal Bauernmarkt

PÜLSWERDA. Die Termine für den Ostelbischen Bauernmarkt 2024 in Pülswerda stehen fest: Jeweils am Sonntag, 17. März und 29. September, bieten regionale Direktvermarkter von 10 bis 15 Uhr ihre Waren und Produkte feil. Das Geschehen wird sich wieder in der Gärtnerei Orlowski und auf dem Gelände des Unternehmens Elbweiderind abspielen. Bis zum 30. Juni soll die Umgestaltung des Hofes vom Schloss Pülswerda für 300.000 Euro abgeschlossen sein. Das Geld stammt zum einen aus Preisgeldern von SIMUL-plus und zum anderen aus Zuschüssen aus dem Programm Vitale Dorfkerne. **SWB**

Tagesfahrt mit Unterhaltung

TORGAU. Eine Tagesfahrt bietet die Volkssolidarität zum Frauentagsspektakel am Donnerstag, 7. März, inklusive Busfahrt, Unterhaltungsshow, Tanz sowie Mittagessen und Kaffeetrinken in Seligenstadt. Buchungsanfragen unter Telefon 03421 904481 bei Andrea Klage in der Reisesprechstunde. **SWB**

Weitere Informationen unter www.vs-torgau.de/veranstaltungen.

3. Ostermarkt in Belgern

BELGERN. Der 3. Ostermarkt in Belgern findet am Samstag, 23. März auf dem Marktplatz der Rolandstadt statt. In den letzten Jahren war der Ostermarkt stets gut besucht. Verschiedene Programmpunkte und ein buntes Treiben wartet auch in diesem Jahr ab 14 Uhr auf viele Besucher. Zum Beispiel lockt das Programm der Kinder der Kita „Anne Frank" ab 14.30 Uhr, oder die musikalischen Ostergrüße der Rolandstädter Blasmusikanten und der Auftritt der Geilen Gugge e.V. ab 18 Uhr. **SWB**

Fragen beantwortet Organisator Karl-Otto Weck per Telefon: 0175 7432689 oder 034224-423099 sowie per E-Mail: ottobelgern@gmail.com

Demenzkranke und barrierefrei

OSCHATZ. Barrierefrei erreichbar ist es schon, nun sind auch Demenzkranke herzlich willkommen: Das Eisenbahn-Postkarten-Museum im Oschatzer Südbahnhof an der Freiherr-vom-Stein-Promenade 1e bietet nach telefonischer Anmeldung unter 0178 8034175 spezielle Führungen für Betroffene, ihre Angehörigen sowie für Pflegeeinrichtungen an. Museumsleiter ist das Fotografen-Urgestein Günther Hunger. Das Eisenbahn-Postkarten-Museum in Oschatz öffnete im Dezember 2019 seine Pforten. Post- und Ansichtskarten als Zeitzeugen der Geschichte gibt es seit 1869/70. **SWB**

Weitere Infos: www.eisenbahn-postkarten-museum.de und www.landesinitiative-demenz.de/sachsen/landkreis-NO

Ausstellungen in Eilenburg

EILENBURG. Bis Ende Februar läuft im Stadtmuseum Eilenburg in der Torgauer Straße 40 die Ausstellung mit selbstgebasteltem Spielzeug aus 100 Jahren. Am 10. März wird feierlich die Sonderschau Roma Kratzsch-Lange „Aquarelle – Karikaturen – Modezeichnungen" eröffnet. Im Olympiajahr 2024 wird es ab 19. Mai sportlich. An fünf LEGO-Sportstätten kann man im sportlichen Wettstreit Sieger ermitteln. Unter dem Motto „Mach mit, mach's nach, mach's besser" ist es ein sportlicher Spaß für die ganze Familie.

Öffnungszeiten: Dienstag 10 bis 18 Uhr; Mittwoch, Freitag, Samstag von 10 bis Uhr sowie Donnerstag und Sonntag von 10 bis 17 Uhr. **SWB**

Kontaktdaten: E-Mail museum@eilenburg.de, Telefon 03423 652 222 Mehr Infos: www.kulturunternehmung.de

Alles Gute, Rudi Heinze!

ARZBERG. Der Arzberger Rudi Heinze (3. von links) feierte am Rosenmontag seinen 95. Geburtstag. Neben Bürgermeister Holger Reinboth gratulierte die Arzberger Bläsergruppe mit einem Ständchen-Quartett. Der noch sehr agile Senior besucht regelmäßig donnerstags den Kaffeeklatsch im Arzberger O-M-A-Haus und erinnert sich noch an seinen Geburtstag am 12. Februar 1929: „Damals waren minus 28 Grad Celsius." **FOTO: PRIVAT**

Treppenaufgang ist gesperrt

VERWALTUNGSFLÜGEL C von Schloss Hartenfels NICHT ERREICHBAR

TORGAU. Nordsachsens Landkreisverwaltung muss eine umfangreiche Baumaßnahme im Flügel C von Schloss Hartenfels in Angriff nehmen. Im Zusammenhang mit Untersuchungen zur brandschutztechnischen Ertüchtigung des Verwaltungstraktes hat sich herausgestellt, dass die Standsicherheit der zentralen, vor knapp 100 Jahren errichteten Treppenanlage nicht mehr gegeben ist. Sie wurde daher umgehend gesperrt. Ab sofort sind das erste und zweite Obergeschoss von Flügel C über den Großen Wendelstein oder den Flügel D erreichbar. Arbeitsplätze im dritten Obergeschoss können vorübergehend nicht genutzt werden. Varianten zur Wiederherstellung der Begehbarkeit des zentralen Treppenhauses sind derzeit in Prüfung. Das Dienstleistungsangebot des Landratsamtes am Hauptsitz Torgau wird von der bevorstehenden Baumaßnahme nicht berührt. Hinweistafeln im Schloss und die Internetseite www.landkreis-nordsachsen.de informieren darüber, wie und wo die jeweiligen Ansprechpartner zu erreichen sind. Zudem bleibt das Bürgerbüro im Flügel E wie gewohnt die erste Anlaufstelle. **SWB**

Der zentrale Treppenaufgang im Flügel C von Schloss Hartenfels muss komplett erneuert werden. Foto: LRA/Seidler

IMMOBILIENMARKT

ANDERE IMMOBILIENANGEBOTE

RITTER IMMOBILIEN
Inh. Sabine Ritter - Tel. 03421/710842
Ritterstr. 2 - 04860 Torgau
www.ritter-immobilien-torgau.de
Persönlich – Kompetent – Zuverlässig – Objektiv – Hilfreich
... und Ihr Ansprechpartner vor Ort, wenn es um den Verkauf oder Kauf einer Immobilie sowie Landwirtschaftsflächen geht!

EIGENTUMSWOHNUNGEN

JOACHIM ROLKE Immobilien GmbH
WIR SUCHEN
MIET-WOHNUNGEN 1 BIS 5 RAUM
in Oschatz, Mügeln, Dahlen und den Gemeinden Wermsdorf, Naundorf und Liebschützberg.
Tel. 03435 90210, Fax 03435 902190
www.rolkeimmobilien.de
E-Mail: oschatz@rolkeimmobilien.de

IMMOBILIENMARKT

GEWERBLICHE IMMOBILIENGESUCHE

GRUNDSTÜCKE

Suche Acker in Langenreichenbach, Probsthain und Kobershain, gern auch verpachtet. VB 20.000 €/ha. Angebote an lwknordsachsen@proton.me

ANDERE GESUCHE

Landw. Fläche, auf Verpachtet, zu kaufen gesucht, Tel 0152 24793545

MIETGESUCHE

WOHNUNGEN

Ruhiges Paar mit 2 Katzen sucht 3-5 Zimmer Whg./Haus in Torgau (zentrumsnah und ruhig bis max. 5 km Umkreis) mit Grünfläche/Garten für Wohnen und Homeoffice * E-Mail-Kontakt: wohnung-torgau@posteo.de * Wir freuen uns!

MARKTPLATZ

DIENSTLEISTUNGEN

Holztreppen, PVC-Fenster nach Maß, Carports u. Blechdächer aus Polen, Tel. 0048 60 3390538. Wir sprechen Deutsch.

GESUNDHEIT/WELLNESS/ERHOLUNG

Neue Pilates-Kurse ab 04.03.2024 jeden Montag an der Volkshochschule Oschatz, Am Zeugamt 3 in Oschatz, 1. Kurs 16:30 bis 17:30, 2. Kurs 17:30 bis 18:30, Anmeldungen unter 03421/758-7241

WERKZEUGE ANKAUF/VERKAUF

Su. Hirschgeweih, Abwurfstangen u. Damm,Tel. 0163 8118894

Stammholz, Hackschnitzel, G 30 zu verk. Tel. 0173 5624769

Damen Fahrrad 26er mit Nabendynamo Gangschaltung 8 Gänge top Zustand Preis 180,-€Tel 01799357085

Herrenfahrrad zu verkaufen, VB 45 €. Tel. 0157 39235534

DUMME FRAGE?
... GIBT ES BEI UNS NICHT!
Sie haben kein SonntagsWochenBlatt bekommen? Wir helfen Ihnen gern:
03421 721028

KRAFTFAHRZEUGMARKT

KFZ GESUCHE

WOHNMOBILE/-WAGEN

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen 03944-36160 www.wm-aw.de Fa.

MOTORRÄDER/ZWEIRÄDER

Su. Simon Moped S50/51/70 Schwalbe Star Habicht Sperber SR1 SR2+Teile Teilespender Motoren -Motorrad EMW BMW AWO MZ RT BK+Teile - Duo Albatros -Trabant +Teile ge. Bargeld sofort v.O.-015771820438

WEITERE KAUFGESUCHE

Kaufe PKW, Transporter, Geländewagen. Gute Bezahlung, Tel 0177 5006700

BEKANNTSCHAFTSANZEIGEN

ER SUCHT SIE

Er 49j. 182cm vorzeigbar sehr sportlich sucht schlanke Sie für feste Beziehung Tel 01636950630

Keine PV! Bin 75/180/82, verw., tol., kompromissb., treu, tageslichttaugl., kein fin. Int., PKW, ETW, WE-Garten, handwerkl., suche selbstbew., schlanke Sie pass. Alt. für ernstgem. Beziehung, nähe Raum Torgau! Anruf direkt 0177 3781843

Junger Mann 43,178, NR, BT, Treu, Ehrl,sehr Nett,Berufstätig, Ortsgebunden, Sucht Nette Frau zw. 38 - 48 mit FS,zum Aufbau einer Ernsthaften, Festen, u. Dauerhaften Bez.Tel. WhatsApp 0160 3344717

Ganze Arbeit geleistet

Ehemaliges **GASTSTÄTTEN-GEBÄUDE** im Strandbad Torgau abgerissen

TORGAU. Die ehemalige Gaststätte im Torgauer Strandbad fiel am vergangenen Montag der Baggerschaufel zum Opfer – ein lokales Unternehmen machte dem seit Jahren leerstehenden Gebäude den Garaus. Der Abriss kostet 80.000 Euro. Für 70.000 Euro soll an gleicher Stelle ein Sanitär- und Lagergebäude mit öffentlichen Toiletten entstehen – noch in diesem Jahr. Allerdings ist die Realisierung an Fördermittel gebunden. Damit erfährt das Strandbad-Gelände eine weitere Aufwertung mit Stadtstrand, Beach-Volleyballplatz und Grillstelle als stadtnahes Naherholungsgebiet. Viele Torgauer verbinden mit dem Gebäude den zu DDR-Zeiten untergebrachten Imbiss mit eigenem Flair und Angebot, später war im ersten Stock das Restaurant „Großer Teich" untergebracht – ein großes Panoramafenster ermöglichte einen unverstellten Blick auf das Wasser. Nun bleiben nur noch die Erinnerungen ... **SWB**

Ein lokales Unternehmen nahm sich dem Abriss an. Fotos: SWB/HL

Generationen kannten das markante Gebäude im Strandbad Torgau Foto: SWB/HL

Mittelalter-Hallenmarkt

LEIPZIG. Der größte Mittelalter-Hallenmarkt mit Nachwuchs-Band-Wettbewerb findet am Wochenende, 9. und 10. März, auf der Leipziger AGRA bereits zum 15. Mal statt. 100 Mittelalter-Händler und Handwerksstände sowie Musiker, Gaukler, Artisten und Zauberer bereichern den Leipziger Umschlag. Zum hochkarätigen Rahmenprogramm gehören die Kultbands „Mr. Hurley und die Pulveraffen" und „Pampatutti". Beim Nachwuchs-Band-Wettbewerb geht es um den „Goldenen Umschlag". **SWB**

➲ Ausführliche Informationen unter: www.sündenfrei.de
Öffnungszeiten:
Samstag von 11 bis 23 Uhr und Sonntag von 11 bis 19 Uhr.

Erlebnisführung zum Frauentag

TORGAU. Am Freitag, 8. März, beginnt um 18 Uhr eine Führung in der neuen Reihe „Genuss und Geschichte" des Museums Torgau. Anlässlich des Frauentags geht es um die Frauen, daher ist das Thema an diesem Abend „Genuss und Geschichte – Wie Frauen feiern". In 90 Minuten erwartet die Besucher Geschichte und Geschichten zum Hören und Schmecken, zum Genießen und Erkunden. Freuen Sie sich auf einen literarisch-kulinarischen Streifzug durch die Torgauer Geschichte. Das Museums-Team verspricht einen unterhaltsamen, wissenswerten und appetitlichen Abend. **SWB**

➲ Restkarten sind an der Museumskasse zu erwerben. Gruppenanmeldungen werden telefonisch entgegengenommen.

100 Prozent der Stimmen auf sich vereint

MARCUS MÜHLNER neuer Chef der Weidenhainer Ortsfeuerwehr

WEIDENHAIN. Seit September 2023 oblag die Führung der Weidenhainer Wehr der stellvertretenden Wehrleiterin Anja Frank. Vor der diesjährigen Jahreshauptversammlung am 9. Februar ging es für die Kameradinnen und Kameraden der Ortsfeuerwehr Weidenhain an die Wahlurne, denn die kommissarisch besetzte Stelle des Wehrleiters sollte wieder in eine ordentliche umgewandelt werden. Zur Wahl stellte sich Kamerad Marcus Mühlner aus Weidenhain, der mit einem grandiosen Wahlergebnis alle Anwesenden Wahlberechtigten auf sich vereinte und mit 100 Prozent aller Stimmen zum neuen Wehrleiter gewählt wurde. Da war es nur noch eine Formsache von Bürgermeisterin Karsta Niejaki, zu fragen, ob er die Wahl annimmt. „Ich freue mich sehr, dass unter den Kameradinnen und Kameraden der Weidenhainer Ortsfeuerwehr ein so eindeutiges Ergebnis erzielt wurde und ich mir sehr sicher bin, dass die Weidenhainer so wieder zu einer schlagkräftigen Truppe werden". Bei der anschließenden Jahreshauptversammlung legten der Gemeindewehrleiter Sebastian Bäsler, die stellvertretende Wehrleiterin Anja Frank sowie die Jugendwartin Bianca Mühlner Rechenschaft über das Jahr 2023 ab und gaben Informationen über die Vorhaben und Investitionen 2024. Bestätigung kam von der Bürgermeisterin, die sich herzlich bei allen Kameradinnen und Kameraden für Ihre Einsatzbereitschaft bedankte und ebenso die Wehr für Ihr gesellschaftliches Engagement im Ort lobte. Größte Anschaffung in diesem Jahr ist für Weidenhain der HLF 10, der laut Brandschutzbedarfsplan für die Feuerwehr Weidenhain gefordert wird. Bei der Versammlung wurden außerdem alle Führungskräfte ordentlich durch den Gemeindewehrleiter und die Bürgermeisterin in ihrem Amt ernannt und bestätigt. **SWB**

Gratulation von Bürgermeisterin Karsta Niejaki an Marcus Mühlner, Ortswehrleiter in Weidenhain. Foto: Gemeinde Dreiheide

Die Führungskräfte der Gemeidewehrleitung Dreiheide. Foto: Gemeinde Dreiheide

simul+ Kreativ
Der Mitmachwettbewerb für lebendige Regionen

© stock.adobe.com / pressmaster

simul+Kreativ 2024

Sie engagieren sich für Ihre Region?
Schicken Sie uns Ihre kreativen Projektideen,
und verwirklichen Sie mit dem Preisgeld
zwischen 5.000 und 150.000 € Ihr Projekt!

Bis zum 11. März 2024 können Sie Ihre Idee
unter **www.simulplus-wettbewerb.de** einreichen.

SACHSEN
Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

Sächsisches Landeskuratorium Ländlicher Raum e. V.

info@simulplus-wettbewerb.de
www.simulplus-wettbewerb.de
/simulpluskreativ

ANZEIGE

Schräg-schrille Revue kehrt nach Torgau zurück

„ZAUBER DER TRAVESTIE – DAS ORIGINAL“ ist am 2. März im Kulturhaus zu erleben

TORGAU. Die schräg-schrille, andere Revue mit Gästen aus den namhaftesten Cabarets Deutschlands ist am Samstag, dem 2. März, um 20 Uhr im Kulturhaus Torgau zu Gast.

Mann, o Mann! Oder doch Frau? Oder was? In der Show „Zauber der Travestie – das Original“ wird dem Publikum der Kopf ordentlich verdreht. Die Revue verzaubert die Sinne, und sie ist Garant für allerbeste Unterhaltung. Geboten werden fantastische Show-Acts, Livegesang der Extraklasse und reinster Augenschmaus. Das Publikum ist herzlich eingeladen, mitzutanzen und mitzusingen. In der rasanten Show folgt ein Highlight aufs andere, entern die Künstler in atemberaubenden Wechseln die Bühne. Ob es sich bei den hinreißenden Damen wirklich nur um Männer handelt, das bleibt das wohlgehütete Geheimnis dieser schillernden Show voller Paradiesvögel. Am Samstag, dem 2. März, lautet das Motto für alle Gäste im Kulturhaus Torgau: Einfach zurücklehnen und genießen!

Verführen in eine Welt aus Illusionen und perfekter Täuschung: die Stars der atemberaubenden Revue "Zauber der Travestie - das Original". Foto: Veranstalter

Empfohlen wird der Besuch der Revue ab 16 Jahren. Einlass ist ab 19 Uhr, Tickets gibt es vorab in allen bekannten Vorverkaufsstellen, Restkarten im Kulturhaus Torgau an der Abendkasse.

ANZEIGE

60 Jahre Stern-Combo Meissen

Art-Rock-Legende kommt am **17. MAI** ins **KULTURHAUS TORGAU**

TORGAU. In diesem Jahr ist es so weit: Die deutsche Artrock-Legende Stern-Combo Meissen begeht ihr 60-jähriges Bandjubiläum. Und das wird auch in Torgau gebührend gefeiert, und zwar am Freitag, dem 17. Mai. Um 20 Uhr heißt es im Kulturhaus am Rosa-Luxemburg-Platz 16 „Bühne frei!“ für „60 Jahre Stern-Combo Meissen ...der weite Weg“.

1964 in Meißen gegründet, überzeugt die Stern-Combo Meissen als dienstälteste und sich dennoch stets personell verjüngende Rockband Deutschlands nach wie vor mit faszinierenden und unvergesslichen Live-Konzerten ihr Publikum. Neben unvergessenen Klassikern wie „Der Kampf um den Südpol“, „Die Sage“, „Stundenschlag“, „Wir sind die Sonne“, „Eine Nacht“ und „Nimm die Welt in die Hand“ werden auch Auszüge aus den konzeptionell angelegten Werken „Weißes Gold“ und „Bilder einer Ausstellung – The Rock Version“ präsentiert. Als besondere Highlights der Jubiläumstour wird es auch Konzerte mit ehemaligen Bandkollegen, musikalischen Gästen oder orchestraler Begleitung geben.

Die Stern-Combo Meissen feiert am 17. Mai in Torgau musikalisch ihren 60. Band-Geburtstag. Foto: Marc Opre

Die von 1964 bis heute selbst definierten Qualitätsansprüche an ihre Musik sowie die nahtlose Verbindung der Band-Historie mit aktuellen Songs ergeben eine einzigartige Symbiose, die ins Heute und Jetzt passt. Das 2020 erschienene Album „Freiheit ist“ ist dafür der aktuelle Beweis. Ein weiterer Garant für künstlerische Beständigkeit ist die aktuelle Besetzung, bestehend aus dem Bandgründer, Percussionist und Sänger Martin Schreier, Sänger und Keyboarder Manuel Schmid, Drummer Frank Schirmer, Bassist Axel Schäfer, Keyboarder Sebastian Düwelt und Gitarrist Michael Lehrmann, die den einzigartigen „Stern“-Sound präsentieren, den das Publikum erwartet und nach wie vor schätzt.

Es lohnt sich, schon jetzt Tickets für das Konzert in Torgau zu sichern – überall dort, wo es Karten im Vorverkauf gibt, zum Beispiel direkt im Kulturhaus Torgau, im TIC, in der Oschatz Information oder online bei Reservix beziehungsweise Eventim. Hotline: 03421 903523

ANZEIGE

Bergparadies im Herzen Europas

MYTHEN UND GESCHICHTEN rund um das kleinste Hochgebirge der Welt

TORGAU. Die Tatra steht am Sonntag, 3. März, ab 17 Uhr (Einlass: 16 Uhr) im Mittelpunkt eines Streifzuges im Torgauer Kulturhaus. Ein Streifzug durch die Hohe Tatra, die West-Tatra und Niedere Tatra sowie das Slowakische Paradies, Mala, Fatra und die Region Orava. Für viele Jahre waren es Traumziele und ein Mekka von Natur-, Wander- und Bergfreunden aus dem Osten der Republik. Eines der letzten ursprünglichen Wildnis-Gebiete im Herzen Europas. Ein Gebirge der Extreme zwischen Polen und der Slowakei. Die Heimat der größten Raubtiere unserer Breiten, welche andernorts längst ausgerottet wurden: Bär, Wolf und Luchs. Das polnisch-slowakische Grenzgebirge erfüllt Gipfelträume auf engstem Raum: mit zackigen Spitzen, Blumen übersäte Täler, klaren Seen, tosenden Wasserfällen und urigen Hütten. Nach dem Fall der Mauer geriet die Region ein wenig in Vergessenheit. Vieles ist passiert, einiges hat sich verändert und doch ist ihr Charme und Charakter geblieben. Die Durchquerung der Hohen Tatra von Ost nach West, auf dem Kammweg der Niederen Tatra, Klettersteigtouren in der Westtatra, Besteigungen schroffer Berggipfel, Touren durch das Slowakische Paradies, die Regionen Orava und Mala Fatra, urige Bergdörfer und Berghütten, spektakuläre Höhlen und geheimnisvolle Burgen, für Wildnis und Bergliebhaber, ein wahres Eldorado. Ralf Schwan zeigt in seiner Live-Lichtbildreportage spektakuläre Foto und Videoaufnahmen einer Region im Herzen Europas, wie es vielfältiger nicht sein könnte. Erleben Sie ein facettenreiches und spannendes Porträt des nördlichen Karpatenbogens und tauchen Sie in eines der letzten Wildnis und Bergparadiese Europas ein. **SWB**

Die Tatra mit ihrer Vielfalt kommt am 3. März im Kulturhaus Torgau in Wort und Bild zur Sprache. Foto: privat

Tickets im Kulturhaus, TIC und Online

TIPPS UND TERMINE

Diavortrag von Kohlhase

NEIDEN. Alle Naturliebhaber, Heimatfreunde und Angler sind herzlich zum Diavortrag „Unsere Weinske von Anfang bis Ende (Elbe)“ von und mit Gottfried Kohlhase am Donnerstag, 21. März, ab 18 Uhr ins Bürgerhaus Neiden eingeladen. Neben den Neidener Weinskefrauen freut sich auch Pfarrer Pohle auf Ihr Kommen. Der Eintritt ist frei, über eine Spende zugunsten der Kirche freuen sich alle Beteiligten. **SWB**

Gundermanns Band in Bastion

TORGAU. Die Seilschaft – Die Band von Gundermann spielt am Samstag, 2. März, ab 20 Uhr in der Torgauer Kulturbastion. Im Mittelpunkt steht die Jubiläumstour zu 30 Jahre „Der 7te Samurei“ mit der Neueinspielung des Original-Albums. Fans können sich darauf freuen, das komplette Album aus den 90-ern nun live mit der Originalband zu hören und darüber hinaus auch weitere Gundermann-Klassiker. **SWB**

„DREAMs – Träume 2024“

TORGAU. Bis August des Jahres ist eine Ausstellung von Wolfgang Scaruppe unter dem Titel „DREAMs“ in der Volkshochschule Torgau in der Puschkinstraße 1 zu sehen. Das Kommunikationsprojekt ist das Ergebnis eines langen Prozesses und dreht sich im Kern um die Frage: „Was kann ich für eine bessere Welt tun?“ Grundlage des Projekts sind Fotos aus 20 Jahren. **SWB**

Mehr Infos unter: wscaruppe@aol.com

Wumms mit Schwarzpulver

SCHILDAU. Am Samstag, 16. März, gastiert ab 18.30 Uhr (Einlass: 18 Uhr) das Kabarett-Duo „Schwarzpulver mit neuem Programm: „Geht der Wumms nach hinten los?“ im Rathaussaal Schildau. In ihrem aktuellen Programm nehmen die beiden Kabarettisten Niels Schulz aus Beilrode und Jürgen Röhr aus Markleeberg den alltäglichen Wahnsinn unter die Lupe! Alle Antworten werden mit einem lachenden und einem nachdenklichen Auge, musikalisch untermalt gegeben. **SWB**

Karten in der Bibliothek Schildau, Telefon 034224 44035.

Weltreisender packt aus

TORGAU. Am Freitag, 22. März, um 18 Uhr wird der nächste Vortrag zur im letzten Jahr gestarteten Veranstaltungsreihe „Ein Weltreisender packt aus!“ in der Tourismusinformation Dommitzsch angeboten. Der Torgauer Wolfgang Scaruppe liest wieder eigene Kurzgeschichten. Im Mittelpunkt werden ungewöhnliche Erlebnisse des Autors auf seinen Reisen stehen, die mit einer Bilderpräsentation untermalt werden. Das Besondere an diesem Abend, soll die Gegenüberstellung der eigenen Heimat – im Besonderen Dommitzsch – und New York sein. Dazu wird der Hobbyfotograf Klaus Szyszka eine Vielzahl an Dommitzscher Motiven präsentieren. Diese werden, genau wie die Bilder von Wolfgang Scaruppe, bereits ab 14. März in der Tourismusinformation ausgestellt. **SWB**

Eine Platzreservierung ist unter Telefon 034223 43924 oder per E-Mail: infocenter@stadt-dommitzsch.de aufgrund der begrenzten Platzzahl ratsam.

Ein „Deja-vu“ mit Thorandt

TORGAU. Bis 7. März ist in der Kleinen Galerie Torgau, Pfarrstraße 3 eine Ausstellung von Volkmar Thorandt mit dem Titel „Deja-vu“ zu sehen. Der Fotograf zeigt Bilder unterschiedlicher Facetten. Sie sollen seine fotografische Sicht auf die Welt zeigen. „Deja-vu“ ist eine Auswahl von kleinen Serien und Einzelbildern. **SWB**

Die Kleine Galerie ist Dienstag bis Freitag von 10 bis 17 Uhr sowie am Samstag von 14 bis 17 Uhr geöffnet.
Mehr Informationen auf www.kleine-galerie-torgau.de

Auf ein Wort mit Gregor Gysi

TORGAU. Am Samstag, 18. Mai, ab 19 Uhr heißt es im Kulturhaus Torgau: „Auf ein Wort“ mit Gregor Gysi im Gespräch mit Journalist Hans-Dieter Schütt. Gregor Gysi hat linkes Denken geprägt. In der Veranstaltung nimmt er mit einem Augenzwinkern Bezug auf aktuelle Dinge, beantwortet politische Fragen unserer Zeit. Moderator Schütt versteht es, neugierig auf den Gesprächspartner zu machen und seine Fragen mit denen des Publikums zu verbinden. **SWB**

Tickets im Kulturhaus, Telefon 03421 903523, oder im TIC unter Telefon 03421 70140.

Freies Musizieren

BAD DÜBEN. Im Kulturbahnhof Bad Düben (KuBa) in der Bahnhofstraße 3 kann am Montag, 4. März, ab 18.30 Uhr und dann aller 14 Tage das Freie Musizieren im Klangraum mit Instrumentallehrerin und Chorleiterin Gisela Stüven genutzt werden. Im „Klangraum“ wird Interessierten die Möglichkeit geboten, in einen kreativen Umgang mit Klängen, Schwingung und Musik zu kommen. Genutzt werden dazu einfache, ohne Vorbildung zu spielende Instrumente und die eigene Stimme. Die Veranstaltung ist für Teilnehmende kostenfrei. **SWB**

Anfragen per E-Mail: kulturbahnhof@diakonie-delitzsch.de

Letztes Schlachtfest im PEP Torgau vor der langen Sommerpause

Kesseltage = Schlachtfest

Mittwoch – Samstag:
28.02. – 02.03.

warme lose Wurstbrühe,
Kesselfrische Leber-, Blut-, Sülzwurst, Kopffleisch,
Rohwurst frisch aus dem Rauch!
Und viele weitere leckere Überraschungen.

PEP Torgau, Außenring 1, Tel. 03421 / 713728

ANZEIGE

Untiefen-Tour mit Eric Fish und Kabarett zum Frauentag

Abwechslungsreiches Programm in der **TORGAUER KULTURBASTION**

TORGAU. Am **Freitag, 8. März, spielen ab 20 Uhr ERIC FISH & FRIEND**S im Rahmen ihrer „Untiefen Tour 2024“ in der Torgauer Kulturbastion. Das neue Album „Untiefen“ verspricht nicht mehr und nicht weniger, als eine schonungslose Aufarbeitung der gesellschaftlichen Situation in der wir uns in diesen Zeiten zurechtfinden müssen. In traditioneller, also musikalisch spartanisch gehaltener, Liedermachermanier, wird der Mensch als solcher in seiner ihn prägenden gesellschaftlichen, politischen und persönlicher Umgebung betrachtet. In den 14 Liedern kommt ein grundsätzlich humanistischer und pazifistischer Ansatz zum Ausdruck, gipfelnd in dem Satz: „Stell‘ Dir vor es ist Krieg – und alle, alle gehen hin!“ Die Songs kommen insgesamt rockiger und rhythmisch betonter daher. Bei dem Konzert werden die „Fishe“ wieder von ihren Freunden „KIMKOI“ unterstützt – die Thüringer Band wird im Vorprogramm auftreten. Am **Samstag, 9. März, sorgt ab 20 Uhr PETER VOLLMER** mit seinem Kabarett zum Frauentag unter dem Motto: „Es lockt das Weib, doch bockt der Leib“ für Lachsalven. Er hat gerade seinen Fünfzigsten gefeiert. Jedenfalls behauptet er das – seit zehn Jahren. In Wahrheit liegt die „Lebensmitte“ hinter ihm. Seine Frau hat einen Hometrainer für ihn angeschafft – was er wirklich braucht, ist ein Hörgerät. In seinen Träumen geht es nicht mehr um heiße Liebesnächte, sondern um einen gelungenen Hefezopf. Kurzum: Er ist ein Mann mit H-Kennzeichen und fragt sich, „muss ich noch in die Wanne – oder reicht abstauben?“ Sein nächster Job? Im Museum. Als Ausstellungsstück. Peter Vollmer setzt seine kabarettistische Lebenserzählung da fort, wo er mit „Frauen verblühen, Männer verduften“ aufgehört hat. Und Sie sind herzlich eingeladen, sich von ihm den Spiegel vorhalten zu lassen. Was immer nämlich auch Sie im Alltag piesackt oder quält – hier werden Sie es wiedererkennen und herzhaft darüber lachen können. Denn der Kabarettist weiß, Komik ist Wahrheit und Schmerz. **SWB**

Eric Fish & Friends kommen mit neuem Album in die Torgauer Kulturbastion. Foto: EHH Fotografie

Kabarettist Peter Vollmer gastiert in der Bastion am Samstag, 9. März. Foto: PR